

**YAESU**  
The radio

C4FM/FM 144/430 MHz  
DUAL BAND-DIGITALFUNKGERÄT

**FT5DE**

Erweitertes Handbuch



 Bluetooth®

## Inhalt

<b>Digitale persönliche ID-Funktion (DP-ID).....</b>	<b>6</b>
Über die digitale persönliche ID-Funktion (DP-ID) .....	6
Registrieren der DP-ID der Gegenstation.....	6
Löschen der registrierten DP-ID .....	7
<b>Kommunikation mit der angegebenen Gegenstation</b>	
<b>im analogen FM-Modus .....</b>	<b>9</b>
<b>Auswahl des Squelchtyps im analogen FM-Modus .....</b>	<b>9</b>
<b>Ton-Squelch-Funktion.....</b>	<b>10</b>
Einstellen der CTCSS-Tonfrequenz.....	10
Suche nach dem von der Gegenstation gesendeten CTCSS-Ton .....	10
<b>Digitale Code-Squelch-Funktion (DCS) .....</b>	<b>11</b>
Einstellung des DCS-Codes .....	11
Suche nach dem von der Gegenstation verwendeten DCS-Code .....	12
<b>Zweiton-CTCSS-Pager-Funktion .....</b>	<b>12</b>
Verwenden der Pager-Funktion .....	12
Einstellen des Codes der eigenen Station.....	12
Rufen einer bestimmten Station .....	13
Empfangen von "Pager-Code"-Rufen von einer	
Fernstation (Standby-Betrieb) .....	14
Verwenden der Funktion Pager Answer Back .....	14
<b>Benachrichtigung über einen Ruf von einer anderen Station</b>	
<b>durch die Klingelfunktion .....</b>	<b>14</b>
<b>Vom Benutzer programmierter Reverse CTCSS Decoder .....</b>	<b>15</b>
<b>Speicherfunktion.....</b>	<b>16</b>
<b>Speicherkanalliste .....</b>	<b>16</b>
<b>Betriebsart "Nur Speicherkanal" .....</b>	<b>16</b>
<b>Verwendung von Speicherbänken .....</b>	<b>17</b>
Registrieren in Speicherbänken.....	17
Speicherbankanzeige öffnen .....	18
Speicherbankkanäle öffnen .....	18
Löschen eines Speicherkanals, der in einer Speicherbank registriert ist .....	18
Zuweisen eines Namens zu einer Speicherbank.....	19
<b>Geteilter Speicher (Split) .....</b>	<b>20</b>
<b>Einstellung des Skip-Speicherkanals und des festgelegten</b>	
<b>Speicherkanals .....</b>	<b>21</b>
<b>Auslassen unerwünschter Suchlauffrequenzen (Skip-Suchspeicher)....</b>	<b>22</b>
<b>Suchlauf für einen programmierbaren Speicherkanal (PMS) .....</b>	<b>22</b>
Registrierung in den programmierbaren Speicherkanälen .....	22
Durchführen eines Suchlaufs für einen programmierbaren Speicherkanal.....	22
<b>Speicherbanksuchlauf .....</b>	<b>23</b>
<b>Suchlauf mit Speicherbankverknüpfung .....</b>	<b>23</b>
Einstellen der Bankverknüpfung .....	23
Durchführen des Bankverknüpfungssuchlaufs .....	23

# Inhalt

<b>Funktion Dualempfang (D.RCV) .....</b>	<b>24</b>
Registrieren des Prioritätskanals .....	24
Aktivieren der Funktion Dual-Empfang (D.RCV) .....	25
Einstellen der Bedingungen für die Fortsetzung des Dualempfangs (D.RCV).....	25
<b>Verwendung der GPS-Funktion .....</b>	<b>26</b>
<b>Die GPS-Funktion.....</b>	<b>26</b>
<b>Aktivieren der GPS-Funktion .....</b>	<b>26</b>
<b>Anzeigen der Positionsdaten der Gegenstationen in der         digitalen Betriebsart.....</b>	<b>26</b>
<b>Speichern der GPS-Daten (GPS-Protokollfunktion).....</b>	<b>28</b>
Überprüfen von Tracks auf einem PC.....	28
<b>Informationen und Bedienung des GPS-Displays .....</b>	<b>29</b>
<b>Intelligente Navigationsfunktion .....</b>	<b>30</b>
Echtzeit-Navigationsfunktion .....	30
Rückkehrfunktion .....	30
<b>Bei Bedarf zu verwendende Funktionen.....</b>	<b>32</b>
<b>Funktion AF-DUAL-Empfang .....</b>	<b>32</b>
<b>DTMF-Betrieb .....</b>	<b>33</b>
Einstellen des DTMF-Speichers .....	33
Senden des registrierten DTMF-Codes .....	33
Automatisches Senden des DTMF-Codes über DTMF-Speicher.....	33
DTMF-Code manuell übertragen .....	33
<b>Verwenden des Funkgeräts für Packet-Kommunikation .....</b>	<b>34</b>
<b>Clone-Funktion .....</b>	<b>35</b>
<b>Verbinden mit einem PC .....</b>	<b>36</b>
Aktualisieren der FT5DE-Firmware .....	36
<b>Alle zurücksetzen .....</b>	<b>37</b>
<b>Setup-Menü RESET .....</b>	<b>37</b>
<b>Verwendung des Setup-Menüs .....</b>	<b>38</b>
<b>Bedienung des Setup-Menüs .....</b>	<b>38</b>
<b>Tabellen der Setup-Menüfunktionen .....</b>	<b>39</b>
<b>Setup-Menüfunktionen .....</b>	<b>45</b>
<b>DISPLAY-Menü.....</b>	<b>45</b>
1 TARGET LOCATION .....	45
2 COMPASS .....	45
3 BAND SCOPE .....	45
4 LAMP .....	45
5 LANGUAGE .....	46
6 LCD BRIGHTNESS .....	46
7 DISPLAY COLOR .....	46
8 OPENING MESSAGE .....	47
9 SENSOR INFO .....	47
10 SOFTWARE VERSION .....	47

<b>Menü TX/RX .....</b>	<b>48</b>
<b>1 MODE.....</b>	<b>48</b>
1 ANTENNA ATT.....	48
2 FM DEVIATION .....	48
3 RX MODE .....	48
<b>2 DIGITAL .....</b>	<b>48</b>
1 DIGITAL POPUP.....	48
2 LOCATION SERVICE.....	49
3 STANDBY BEEP.....	49
4 DIGITAL VW .....	49
5 AUDIO PITCH.....	49
<b>3 AUDIO .....</b>	<b>49</b>
1 MIC GAIN .....	49
2 MUTE.....	50
3 RX AF DUAL.....	50
4 SP SELECT .....	50
5 VOX .....	50
6 RECORDING.....	50
<b>MEMORY-Menü .....</b>	<b>51</b>
1 BANK LINK.....	51
2 BANK NAME.....	51
3 MEMORY NAME .....	51
4 MEMORY PROTECT.....	51
5 MEMORY SKIP.....	51
6 MEMORY WRITE .....	51
<b>Menü SIGNALING .....</b>	<b>52</b>
1 BELL .....	52
2 DCS CODE.....	52
3 DCS INVERSION .....	52
4 DTMF MODE .....	52
5 DTMF MEMORY .....	52
6 PAGER .....	52
7 PR FREQUENCY .....	52
8 SQL LEVEL .....	53
9 SQL S-METER .....	53
10 SQL EXPANSION .....	53
11 SQL TYPE .....	53
12 TONE SQL FREQ .....	53
13 TONE SEARCH.....	53
14 WX ALERT .....	54
<b>Menü SCAN .....</b>	<b>54</b>
1 DW TIME .....	54
2 SCAN LAMP .....	54
3 SCAN RE-START .....	54
4 SCAN RESUME .....	55
5 SCAN WIDTH .....	55
6 PRIORITY REVERT .....	56
<b>GM-Menü .....</b>	<b>56</b>
<b>Menü WIRES-X.....</b>	<b>56</b>

<b>CONFIG-Menü .....</b>	<b>56</b>
1 APO .....	56
2 BCLO .....	57
3 BEEP .....	57
4 BEEP LEVEL .....	57
5 BUSY LED .....	58
6 CLOCK TYPE .....	58
7 GPS LOG .....	58
8 HOME VFO .....	58
9 LOCK .....	59
10 MONI/T-CALL .....	59
11 TIMER .....	59
12 PASSWORD .....	60
13 PTT DELAY .....	60
14 RPT ARS .....	61
15 RPT SHIFT .....	61
16 RPT SHIFT FREQ .....	61
17 SAVE RX .....	61
18 STEP .....	62
19 DATE & TIME ADJ .....	62
20 TOT .....	62
21 VFO MODE .....	62
22 BAND SELECT .....	63
23 DIAL KNOB CHANGE .....	63
<b>Funktionen des APRS-Menüs .....</b>	<b>63</b>
<b>Einrichtungsmenü: Funktionen des Menüs SD CARD .....</b>	<b>64</b>
1 BACKUP .....	64
2 MEMORY CH .....	64
3 MEMORY INFO .....	64
4 FORMAT .....	65
<b>OPTION-Menü .....</b>	<b>65</b>
1 USB CAMERA .....	65
2 Bluetooth .....	65
3 DEVICE LIST .....	65
4 Bluetooth-Audio .....	66
<b>Menü CALLSIGN .....</b>	<b>66</b>
<b>Anhang .....</b>	<b>67</b>
<b>Die Ordnerkonfiguration der microSD-Speicherkarte .....</b>	<b>67</b>
<b>Voreingestellte Empfängerkanallisten .....</b>	<b>68</b>
Einen voreingestellten Empfänger aufrufen .....	68
Wettervorhersagestationen (10 Kanäle) .....	68
Internationaler UKW-Seefunk (57 Kanäle) .....	69
Internationaler weltweiter Rundfunk (89 Kanäle) .....	70
<b>Bei einer Funktionsstörung .....</b>	<b>7</b>

# Digitale persönliche ID-Funktion (DP-ID)

## Über die digitale persönliche ID-Funktion (DP-ID)

Beim Betrieb mit C4FM digital-Kommunikation wird jedes Funkgerät mit seiner eigenen individuellen ID-Information (Funkgerät-ID) programmiert und sendet diese in jeder Übertragung. Die DP-ID-Funktion und die individuellen Identifikationsinformationen ermöglichen Gruppenfunk der Stationen, die in Kommunikationsreichweite sind.

Die digitale persönliche ID-Funktion (DP-ID) öffnet das Lautsprecheraudio nur, wenn ein Signal empfangen wird, das auf die gleiche DP-ID in der digitalen Betriebsart gestellt ist, selbst wenn jedes Funkgerät auf eine unterschiedliche digitale Gruppen-ID-Nummer (DG-ID) eingestellt ist.

Der C4FM digital-Repeater mit der DP-ID-Funktion ermöglicht bevorzugten Kontakt in einem Notfall, unabhängig von der Repeater-Einstellung oder wenn der Repeater ohne die DG-ID-Einstellung verwendet wird.

- Mit der DG-ID-Funktion kompatible C4FM Digital-Funkgeräte sind erforderlich, um diese Funktion zu nutzen.
- Wenn die Firmware nicht mit der DG-ID-Funktion kompatibel ist, die Firmware auf den neuesten Stand aktualisieren, um die DG-ID-Funktion zu verwenden. Die neueste Firmware ist auf der YAESU-Website verfügbar.

### Registrieren der DP-ID der Gegenstation

- Nach der Registrierung wird die DP-ID gespeichert, bis sie gelöscht wird.
- Gegenseitiges Registrieren bei anderen Funkgeräten in der Nähe.
- Wenn der DG-ID-Code auf "00" eingestellt wird, empfängt das Funkgerät Signale von allen C4FM digital-Stationen. Zum Nutzen der DP-ID-Funktion muss der empfangene DG-ID-Code auf eine andere Zahl als "00" eingestellt werden.

1. Taste **[F MENU]** drücken → **[GM]** berühren → **[1 DP-ID LIST]** berühren.

- Die DP-ID-Liste wird angezeigt.
- Wenn eine Reihe von DP-IDs registriert sind, den DIAL-Regler drehen, um die gewünschte DP-ID anzuzeigen.



2. Ein Senden in der C4FM digital-Betriebsart vom anderen Funkgerät registriert die DP-ID.

Wenn ein Signal von der Gegenstation empfangen wird, werden das Rufzeichen und „**REGISTRATION?**“ auf dem LCD angezeigt.

- Wenn ein Signal von einem anderen registrierten Funkgerät empfangen wird, wird auf dem LCD nichts angezeigt.
- Beim Registrieren eines Funkgeräts, das bereits mit einem anderen Rufzeichen registriert ist, wird das in der DP-ID-Liste registrierte Rufzeichen in das neu registrierte Rufzeichen geändert.

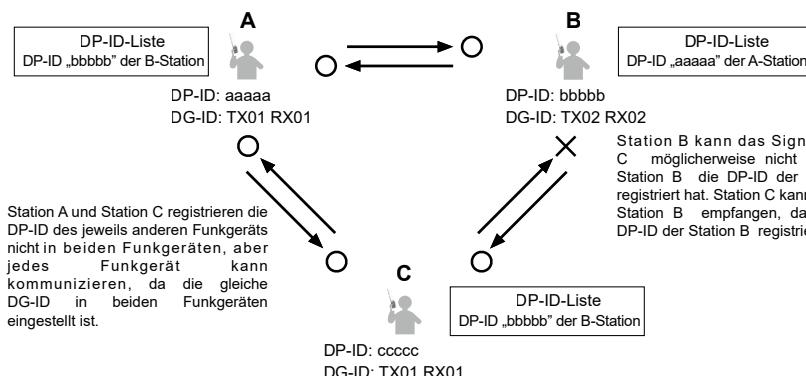


- [OK] berühren, um die Einstellung zu speichern.
  - Wenn die Registrierung in der DP-ID-Liste abgeschlossen ist, wird drei Sekunden lang „COMPLETED“ angezeigt, dann kehrt die Anzeige zum Bildschirm DP-ID-Liste zurück.
  - Soll die DP-ID nicht registriert werden, bitte [CANCEL] drücken.
  - Beim Registrieren mehrerer DP-IDs Schritt 2 und 3 wiederholen.
  - Es können maximal 24 Stationen registriert werden.
- Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.
  - Ähnlich alle DP-IDs der kommunizierenden Funkgeräte in den DP-ID-Listen der Gegenstationen registrieren.
  - Die DP-ID-Einstellung ist abgeschlossen.



Zur Kommunikation unter Verwendung der DP-ID-Funktion die DP-ID jedes anderen Funkgeräts in beiden Funkgeräten registrieren. Durch Registrieren der DP-ID können Benutzer auch dann kommunizieren, wenn die digitale Gruppen-ID (DG-ID) eine andere Einstellung hat.

Die Funkgeräte können auch dann kommunizieren, wenn die digitale Gruppen-ID (DG-ID) eine andere Einstellung hat, da Station A und Station B die DP-ID des jeweils anderen Funkgeräts bei beiden Funkgeräten registrieren.



## Löschen der registrierten DP-ID

- Taste **[F MENU]** drücken → **[GM]** berühren → **[1 DP-ID LIST]** berühren.

Die DP-ID-Liste wird angezeigt.



- Regler DIAL drehen, um das Rufzeichen des anderen Funkgeräts zu wählen, dann [DEL] berühren.  
Der Bestätigungsbildschirm „DELETE?“ wird angezeigt.



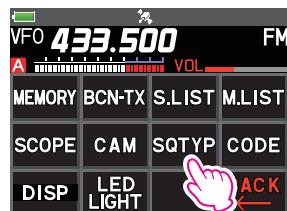
- Zum Löschen [OK] berühren.
  - Wenn die Registrierung in der DP-ID-Liste abgeschlossen ist, wird drei Sekunden lang „COMPLETED“ angezeigt.
  - Soll keine weitere DP-ID registriert werden, bitte [CANCEL] berühren.
  - Beim Löschen mehrerer DP-IDs Schritte 2 und 3 wiederholen.
- Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.

# Kommunikation mit der angegebenen Gegenstation im analogen FM-Modus

## Auswahl des Squelchtyps im analogen FM-Modus

1. Taste **[F MENU]** drücken → **[SQTYP]**.

Falls **[SQTYP]** nicht angezeigt wird, **[FWD]** → berühren, damit **[SQTYP]** angezeigt wird, und dies dann berühren.



2. Regler DIAL drehen und die Art der Rauschsperre wählen, siehe dazu folgende Tabelle.

! Ton-Squelch- (CTCSS), DCS- und die neuen PAGER-Funktionen (EPCS) funktionieren in der Betriebsart C4FM Digital nicht. **[MODE]** berühren, um zum analogen FM-Modus zu wechseln, oder AMS-Funktion auf EIN stellen.

Squelchtyp	Symbol-anzeige	Beschreibung
OFF	—	Deaktiviert die Ton-Squelch-Funktion und DCS-Funktion und kehrt dann zum normalen Squelchbetrieb im analogen FM-Modus zurück.
TONE	<b>TN</b>	Analoge FM-Übertragungen enthalten den CTCSS-Ton. Empfängt wie beim normalen Squelch-Betrieb.
TONE SQL	<b>TSQ</b>	Aktiviert die CTCSS-Ton-Squelch-Funktion beim analogen FM-Empfang.
DCS	<b>DCS</b>	Aktiviert die digitale Code-Squelch-Funktion (DCS). Der DCS-Code kann aus 104 Codes (von 023 bis 754) ausgewählt werden.
REV TONE	<b>RTN</b>	Aktiviert die Reverse Tone-Funktion. Verwendet, um die Kommunikation basierend auf dem Squelchregler-System zu überwachen. Wenn ein Signal den festgelegten Ton enthält, wird der Squelch nicht geöffnet, und wenn das Tonsignal verschwindet, öffnet der Squelch und die Kommunikation beginnt.
PR FREQ	<b>PR</b>	Aktiviert die Funktion "Squelch ohne Kommunikation" für Funkgeräte. Die "Ohne Kommunikation"-Signaltonfrequenzen können im Bereich von 300 Hz bis 3000 Hz in Schritten von 100 Hz angegeben werden.
PAGER	<b>PAG</b>	Aktiviert eine neue Zweiton-CTCSS-Pager-Funktion. Bei der Kommunikation mit FT5DE-Funkgeräten unter Freunden können persönliche Codes festgelegt werden (jeder Code besteht aus zwei Tönen), damit nur bestimmte Stationen gerufen werden.
D CD*	<b>DC</b>	Sendet das Signal, das den DCS-CODE enthält. Empfängt wie beim normalen Squelch-Betrieb.
TONE-DCS*	<b>T-D</b>	Sendet ein Tonsignal beim Senden und empfängt nur, wenn das Signal beim Empfang mit dem DCS-Code übereinstimmt.
D CD-TONE SQL*	<b>D-T</b>	Sendet bei der Übertragung den DCS-CODE und empfängt beim Empfangen nur Signale, die ein passendes Tonsignal enthalten.

\*: Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** → **[10 SQL EXPANTION]** steht auf „ON“, Einstellungswerte „D CD“, „TONE-DCS“ und „D CD-TONE SQL“ sind aktiviert.

3. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellungen zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.

- Der Squelchtyp kann getrennt für jedes Frequenzband (BAND) eingestellt werden.
- Die CTCSS- und DCS-Squelcheinstellungen sind ebenfalls während des Suchlaufs aktiv. Wenn der Suchlauf bei aktiver CTCSS- und DCS-Squelch-Funktion durchgeführt wird, stoppt der Suchlauf nur, wenn ein Signal, das den festgelegten CTCSS-Ton oder DCS-Code enthält, empfangen wird.
- Das Drücken des Schalters MONI/T-CALL ermöglicht das Hören von Signalen, die keinen Ton oder DCS-Code enthalten, und von allen Signalen mit anderen Tönen, DCS-Codes und digitalen Betriebsartsignalen.
- Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** → **[3 DCS INVERSION]** ermöglicht den Empfang des DCS-Codes der invertierten Phase.



## Ton-Squelch-Funktion

Tonsquelch öffnet Audio durch den Lautsprecher nur, wenn ein Signal empfangen wird, das den festgelegten CTCSS-Ton enthält. Der Empfänger ist still, während auf einen Ruf von einer bestimmten Station gewartet wird.

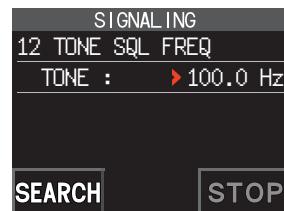


Die Tonsquelch-Funktion funktioniert nicht in der digitalen Betriebsart. **[MODE]** berühren, um den Kommunikationsmodus auf den analogen FM-Modus zu wechseln oder die AMS-Funktion auf EIN zu stellen.

## Einstellen der CTCSS-Tonfrequenz

Die Tonfrequenz kann aus 50 Frequenzen (zwischen 67.0 Hz und 254.1 Hz) ausgewählt werden.

- Taste **[F MENU]** drücken → **[SQTYP]**.  
Falls **[SQTYP]** nicht angezeigt wird, **[FWD →]** berühren, damit **[SQTYP]** angezeigt wird, und dies dann berühren.
- Regler DIAL drehen, um „**TONE SQL**“ zu wählen.
- Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellungen zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.
- Taste **[F MENU]** drücken → **[CODE]**.
- Regler DIAL drehen, um die Tonfrequenz zu wählen.
- Taste **[BACK]** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.



- Die Tonfrequenzeinstellung ist den folgenden Squelchtypen gemeinsam: TONE, TONE SQL, REV TONE, TONE-DCS, D CD-TONE SQL
- Die Grundeinstellung ist "100.0 Hz"

## Suche nach dem von der Gegenstation gesendeten CTCSS-Ton



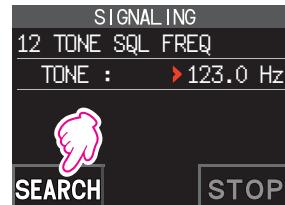
Die Tonsuchfunktion ist in der digitalen Betriebsart nicht aktiv. **[MODE]** berühren, um den Kommunikationsmodus auf den analogen FM-Modus zu wechseln oder die AMS-Funktion auf EIN zu stellen.

Nach dem von der Gegenstation gesendeten CTCSS-Ton suchen und ihn anzeigen lassen.

- Taste **[F MENU]** drücken → **[SQTYP]**.

Falls **[SQTYP]** nicht angezeigt wird, **[FWD →]** berühren, damit **[SQTYP]** angezeigt wird, und dies dann berühren.

2. Regler DIAL drehen, um „**TONE SQL**“ zu wählen.
3. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.
4. Taste **[F MENU]** drücken → **[CODE]**.  
Das Einstellungsdisplay der Tonfrequenz wird angezeigt.
5. **[SEARCH]** berühren.
  - Das Funkgerät beginnt die Suche nach einer passenden Tonfrequenz.
  - Wenn eine passende Tonfrequenz erkannt wird, erklingt ein Piepton und die erkannte Tonfrequenz blinkt. Die Suche stoppt 5 Sekunden lang und Audio ist zu hören.
6. **[STOP]** berühren, um die Suche abzubrechen.
7. Taste **[BACK]** drücken, um die erkannte Tonfrequenz zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.



**i** Zum Einstellen des Funkgerätbetriebs nach beendetem Suchlauf Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SCAN]** → **[4 SCAN RESUME]**. Diese Einstellung ist der Suchlaufeinstellung, der Tonsuchfunktion und der DCS-Suchfunktion gemeinsam.

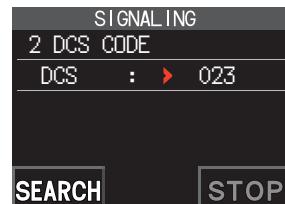
## Digitale Code-Squelch-Funktion (DCS)

Der digitale Code-Squelch (DCS) öffnet das Lautsprecheraudio nur, wenn ein Signal empfangen wird, das den festgelegten DCS-Code enthält.  
Der DCS-Code kann aus 104 Typen (von 023 bis 754) ausgewählt werden.

**!** Die Tonsuchfunktion ist in der digitalen Betriebsart nicht aktiv. **[MODE]** berühren, um den Kommunikationsmodus auf den analogen FM-Modus zu wechseln oder die AMS-Funktion auf EIN zu stellen.

### Einstellung des DCS-Codes

1. Taste **[F MENU]** drücken → **[SQTYP]**.  
Falls **[SQTYP]** nicht angezeigt wird, **[FWD →]** berühren, damit **[SQTYP]** angezeigt wird, und dies dann berühren.
2. Regler DIAL drehen, um „**DCS**“ zu wählen.
3. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.
4. Taste **[F MENU]** drücken → **[CODE]**
5. Regler DIAL drehen, um den DCS-Code zu wählen.
6. Taste **[BACK]** drücken, um die erkannte Tonfrequenz zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.



**i**

- Der so eingestellte DCS-Code ist die gemeinsame Einstellung aller Übertragungen mit einem DCS-Code (DCS, D CODE, T DCS, D TONE).
- Der Standard-DCS-Code ist „023“.

## **Suche nach dem von der Gegenstation verwendeten DCS-Code**

Suche nach dem von der Gegenstation verwendeten DCS-Code.

1. Taste **[F MENU]** drücken → **[SQTYP]**.

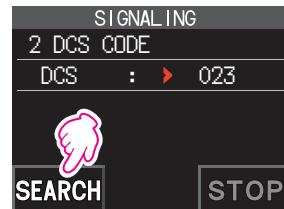
Falls **[SQTYP]** nicht angezeigt wird, **[FWD →]** berühren, damit **[SQTYP]** angezeigt wird, und dies dann berühren.

2. Regler DIAL drehen, um „**DCS**“ zu wählen.
3. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.
4. Taste **[F MENU]** drücken → **[CODE]**.

Das DCS-Code-Einstellungsdisplay wird angezeigt.

5. **[SEARCH]** berühren.

- Das Funkgerät beginnt die Suche nach dem DCS-Code.
- Wenn ein entsprechender DCS-Code erkannt wird, erfolgt ein Piepton. Der gefundene DCS-Code blinkt. Die Suche stoppt 5 Sekunden lang und Audio ist zu hören.



6. **[STOP]** berühren, um die Suche abzubrechen.

7. Taste **[BACK]** drücken, um den erkannten DCS-Code zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.

**i** Zum Einstellen des Funkgerätbetriebs nach beendetem Suchlauf Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SCAN]** → **[4 SCAN RESUME]**. Dies ist eine gemeinsame Einstellung für alle Suchlaufeinstellungen, die Tonsuchfunktion und die DCS-Suchfunktion.

## **Zweiton-CTCSS-Pager-Funktion**

Bei Verwendung von FT5DE-Funkgeräten mit einer Gruppe von Freunden ermöglicht die Einstellung der persönlichen Zweiton-CTCSS-Codes den Ruf nur der jeweiligen Stationen. Selbst wenn die gerufene Person nicht in der Nähe ihres Funkgeräts ist, zeigen die Informationen auf dem LCD an, dass ein Ruf empfangen wurde.

**!** Die neue Zweiton-CTCSS-Pagerfunktion funktioniert nicht in der digitalen Betriebsart. **[MODE]** berühren, um den Kommunikationsmodus auf den analogen FM-Modus zu wechseln oder die AMS-Funktion auf EIN zu stellen.

## **Verwenden der Pager-Funktion**

1. Taste **[F MENU]** drücken → **[SQTYP]**.

Falls **[SQTYP]** nicht angezeigt wird, **[FWD →]** berühren, damit **[SQTYP]** angezeigt wird, und dies dann berühren.

2. Regler DIAL drehen, um „**PAGER**“ zu wählen.
3. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.

## **Einstellen des Codes der eigenen Station**

Den „Pager-Code“ einstellen, der von Gegenstationen gerufen werden soll.

1. Die Pager-Funktion aktivieren, wie oben unter „Verwenden der Pager-Funktion“ erläutert.
2. Taste **[F MENU]** drücken → **[CODE]**.

Falls **[CODE]** nicht angezeigt wird, **[FWD →]** berühren, damit **[CODE]** angezeigt wird, und dies dann berühren.

3. Regler DIAL drehen, um „CODE-RX“ zu wählen.

SIGNALING			
6 PAGER			
ANS-BACK:	OFF		
► CODE-RX :	05	47	
CODE-TX :	05	47	

4. Taste [**F MENU**] drücken, um das Symbol „►“ zum ersten Element des Codes zu bewegen.

Regler DIAL drehen, um das erste Element des Codes zwischen 01 und 50 zu wählen.

SIGNALING			
6 PAGER			
ANS-BACK:	OFF		
CODE-RX :	►05	47	
CODE-TX :	05	47	

5. Taste [**F MENU**] drücken, um das Symbol „►“ zum zweiten Element des Codes zu bewegen.

Regler DIAL drehen, um das zweite Element des Codes zwischen 01 und 50 zu wählen.

Es kann nicht der gleiche Code für beide Elemente verwendet werden.

SIGNALING			
6 PAGER			
ANS-BACK:	OFF		
CODE-RX :	05	►47	
CODE-TX :	05	47	

6. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.

- Die umgekehrte Kombination funktioniert wie der gleiche Code, das heißt "05 47" ist identisch mit "47 05".
- Wenn der gleiche Code für alle Personen festgelegt wird, können alle Personen gleichzeitig gerufen werden.
- Der Standardcode ist "05 47".
- Beim Empfangen der Signal kann der Zwischenton des Tonsignals leicht gehört werden.

## Rufen einer bestimmten Station

Der „Pager-Code“ kann auf den Ruf bestimmter Stationen eingestellt werden.

1. Die Pager-Funktion aktivieren, wie unter „**Verwenden der Pager-Funktion**“ erläutert (Seite 12).

2. Taste [**F MENU**] drücken → [**CODE**].

Falls [**CODE**] nicht angezeigt wird, [**FWD →**] berühren, damit [**CODE**] angezeigt wird, und dies dann berühren.

3. Regler DIAL drehen, um „CODE-TX“ zu wählen.

4. Taste [**F MENU**] drücken, um das Symbol „►“ zum ersten Element des Codes zu bewegen.

Regler DIAL drehen, um das erste Element des Codes zwischen 01 und 50 zu wählen.

5. Taste [**F MENU**] drücken, um das Symbol „►“ zum zweiten Element des Codes zu bewegen.

Regler DIAL drehen, um das zweite Element des Codes zwischen 1 und 50 zu wählen.

Es kann nicht der gleiche Code für beide Elemente verwendet werden.

6. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.

7. Den Schalter **PTT** drücken, um einen Ruf zur jeweiligen Station zu senden.

## **Empfangen von „Pager-Code“-Rufen von einer Fernstation (Standby-Betrieb)**

Wenn die Pager-Funktion aktiviert ist und ein Ruf mit einem entsprechenden Code empfangen wird, ertönt das Audio. Wenn der Schalter PTT gedrückt wird, blinkt das Symbol „**PAG**“ und das Audio der anderen Station ist unabhängig davon zu hören, ob der Code übereinstimmt oder nicht. Etwa 10 Sekunden nach dem Verschwinden des Signals leuchtet das Symbol „**PAG**“ auf und der Ton des nicht übereinstimmenden Signals ist nicht mehr zu hören.

Wenn darüber hinaus die Klingelfunktion (siehe unten) aktiviert ist, läutet die Klingel und das Symbol „**█**“ blinkt, wenn Rufe von der Gegenstation empfangen werden.

## **Verwenden der Funktion Pager Answer Back**

bedeutet, dass das Funkgerät bei Ruf durch eine andere Station mit einem entsprechenden Pager-Code automatisch in den Sendemodus versetzt wird (etwa 2,5 Sekunden lang), um die Gegenstation zu benachrichtigen, dass Sie kommunikationsbereit sind.

1. Die Pager-Funktion aktivieren, wie unter „**Verwenden der Pager-Funktion**“ erläutert (Seite 12).
2. Taste **[F MENU]** drücken → **[CODE]**.  
Falls **[CODE]** nicht angezeigt wird, **[FWD →]** berühren, damit **[CODE]** angezeigt wird, und dies dann berühren.
3. Taste **[F MENU]** drücken und dann den Regler DIAL drehen, um „**ON**“ zu wählen.

SIGNALING	
6 PAGER	
ANS-BACK:	► ON
CODE-RX :	05 47
CODE-TX :	05 47

4. Den Schalter **PTT** drücken, um einen Ruf zur jeweiligen Station zu senden.

## **Benachrichtigung über einen Ruf von einer anderen Station durch die Klingelfunktion**

Die Klingel kann eingestellt werden, eine Warnung ertönen zu lassen, wenn ein Ruf von einer anderen Station, der einen entsprechenden Ton enthält, wird ein DCS- oder Pagercode empfangen. Das Symbol „**█**“ auf dem LCD blinkt, um einen späteren Hinweis auf den Ruf von der anderen Station zu liefern.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** berühren → **[1 BELL]**
2. Taste **[F MENU]** drücken.
3. Regler DIAL drehen, um „**BELL**“ zu wählen.
4. Taste **[BACK]** drücken und Regler DIAL drehen, um „**RINGER**“ zu wählen, dann Taste **[F MENU]** drücken.
5. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Anzahl von Klingeltönen (1–20 Mal oder dauerhaft) zu wählen.  
••• 1time ↔ 2times ↔ ••• ↔ 20times ↔ CONTI •••

SIGNALING	
1 BELL	
SELECT :	► BELL
RINGER :	1time

6. Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren. Auf dem Display erscheint das Symbol „**█**“.

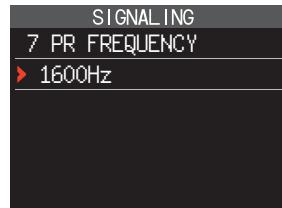


Bei der Einstellung „CONTI“ (dauerhaft) ist, läutet die Klingel weiter, bis ein Bedienelement betätigt wird.

## Vom Benutzer programmierter Reverse CTCSS Decoder

Die Tonsignalfrequenz kann in Intervallen von 100 Hz zwischen 300 Hz und 3000 Hz eingestellt werden, um das Audio stumm zu schalten, wenn ein Signal empfangen wird, das ein dem programmierten Ton entsprechenden CTCSS-Ton enthält.

1. Taste [**F MENU**] drücken → [**SQTYP**].
2. Regler DIAL drehen, um „**PR FREQ**“ zu wählen.
3. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.
4. Taste [**F MENU**] drücken [**CODE**].  
Das Einstellungsdisplay mit den CTCSS-Tonfrequenzen angezeigt.
5. Den DIAL-Drehregler drehen, um die gewünschte CTCSS-Tonfrequenz auszuwählen.  
300 Hz bis 3000 Hz (100-Hz-Schritte)
6. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.



# Speicherfunktion

## Speicherkanalliste

Da die Speicherkanäle in einer Liste angezeigt werden, können Sie mühelos den gewünschten Speicher aufrufen, indem Sie Frequenz- und Speichertaganzeige überprüfen.

1. Taste **[F MENU]** drücken → **[MEMORY]**.
  - Wenn **[MEMORY]** nicht angezeigt wird, **[FWD →]** berühren, damit **[MEMORY]** angezeigt wird, und dies dann berühren.
  - Sie können zwischen Speichertagdisplay und Frequenzdisplay umschalten, indem Sie die Taste **[V/M .]** gedrückt halten.
  - Das Symbol „X“ wird links von den Speicherkanälen angezeigt, die als auszulassender Speicher eingestellt sind, und das Symbol „P“ wird links von den Speicherkanälen angezeigt, die als angegebener Speicher eingestellt sind.
  - Gelöschte Speicherkanäle erscheinen mit grauem Text.
  - Bei Berührung von **[▶▶]** blinken die 10 Ziffern des Speicherkanals. Durch Drehen des Reglers DIAL wird in Schritten von 10 Kanälen schnell durch die Speicher gewechselt. **[▶▶]** erneut berühren, um diesen Vorrang abzubrechen.
2. Regler DIAL drehen, um den gewünschten Speicherkanal zu wählen.
3. **[ENT]** berühren, um den gewählten Speicherkanal aufzurufen und in den Speichermodus zu wechseln.

MEMORY CH LIST	
1	145.030.00
2	438.700.00
P	3 145.620.00
X	4 432.500.00
	ENT

## Betriebsart "Nur Speicherkanal"

Das FT5DE lässt sich so einstellen, dass es nur in den registrierten Speicherkanälen betrieben werden kann.

1. Taste **[V/M .]** drücken und gleichzeitig den Schalter POWER gedrückt halten, um das Funkgerät auf **EIN** zu schalten.
  - Die Betriebsart "Nur Speicherkanal" ist aktiv, der zuvor ausgewählte Speicherkanal wird abgerufen.
  - Regler DIAL drehen, um die Speicherkanäle zu wählen.
  - Frequanzanzeige berühren und halten, damit das Zifferntastenfeld angezeigt wird, eine dreistellige Speicherkanalnummer eingeben und dann **[ENT]** berühren, um den Speicherkanal aufzurufen.

---

- In der Betriebsart "Nur Speicher" funktionieren nur die folgenden Funktionen:
  - Wechsel des Kommunikationsmodus (**[MODE]** berühren)
  - Die Einstellung des Übertragungsmodus der AMS-Funktion (**[TX AUTO]**, **[TX FM]** oder **[TX DN]** berühren)
  - MAG-Gruppen wechseln (Taste **[BAND]** drücken)
  - Einstellung der Audiolautstärke
  - Tastensperrfunktion (Schalter **POWER** drücken)
  - Funktionsmenü MEMORY, DISP, LED LIGHT, SCAN und D.RCV-Funktionen
  - Einstellung des SQL-Niveaus (Taste **[SQL]** drücken)
  - Funktion Gruppenmonitor (GM) (Taste **[GM]** drücken)
  - Funktion WIRES-X (Taste **[X]** drücken)
- Bei Drücken der Taste **[V/M .]** ertönt ein Piepton, es wird „**M-ONLY**“ angezeigt und die Funktion ist nicht aktiv.

---



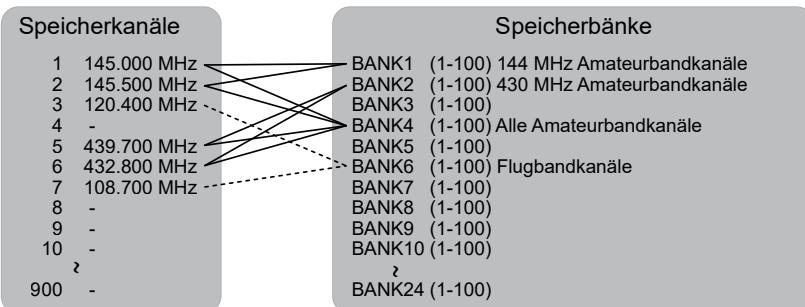
## ● Aufheben der Nur-Speicher-Betriebsart

1. Funkgerät auf **OFF** schalten; dann Taste **[V/M .]** drücken und gleichzeitig Schalter **POWER** gedrückt halten, um das Funkgerät auf **ON** zu schalten.

## Verwendung von Speicherbänken

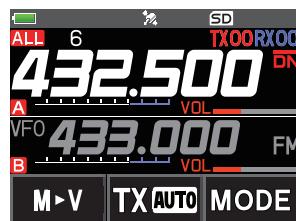
Das Funkgerät ermöglicht die Verwendung von bis zu 24 Speicherbänken für das Aufrufen mit den sortierten Speicherkanälen. Ein Speicherkanal kann ebenfalls in zwei oder mehr Speicherbänken entsprechend der beabsichtigten Verwendung registriert werden.

Beispiel für Registrieren von Speicherkanälen in den Speicherbänken:



## Registrieren in Speicherbänken

1. Taste **[V/M .]** drücken, um in den Speichermodus zu wechseln.
2. Regler **DIAL** drehen, um den Speicherkanal aufzurufen, der in der Speicherbank registriert werden soll.



3. Taste **[V/M .]** gedrückt halten. Speicherkanal blinkt.
4. Regler **DIAL** drehen, um die Speicherbank (BANK1 bis BANK24) zu wählen, in der der Speicherkanal registriert werden soll.



Die Speicherbankkanäle werden zwischen dem Speicherkanal 1 (1CH), und PMS-Speicherkanal U50 angezeigt.

5. Taste **[V/M .]** drücken.

Der Speicherkanal wird in der ausgewählten Speicherbank registriert und der Funkgerätabetrieb kehrt zum Speichermodus zurück.

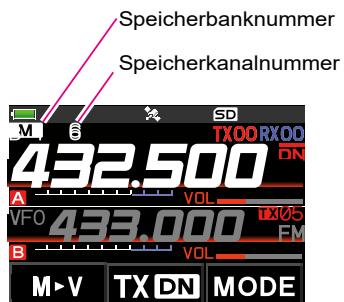
## Speicherbankanzeige öffnen

1. Taste [V/M .] drücken, um in den Speichermodus zu wechseln.
2. Taste [F MENU] drücken → [BANK].

Wenn [BANK] nicht angezeigt wird [BACK ←] berühren, um [BANK] anzeigen zu lassen und dies dann berühren.

B1 bis B24: Die Speicherbankanzeige

**M** : Die Speicherkanalanzeige



Wenn kein Speicherkanal registriert ist, ertönt bei Einstellung der folgenden Funktion der Piepton und es wird „NO BANK“ angezeigt.

### ● Speicherbankanzeige deaktivieren

1. Taste [F MENU] drücken → [MR].

Wenn [MR] nicht angezeigt wird, [BACK ←] berühren, um [MR] anzuzeigen, und dann die Option berühren.

## Speicherbankkanäle öffnen

1. Während der Anzeige der Speicherbank die Taste [BAND] drücken.
2. Regler DIAL drehen, um die Speicherbank (BANK1 bis BANK24) zu wählen, die aufgerufen werden soll.



Wenn kein Speicherkanal registriert ist, kann keine Speicherbank ausgewählt werden.

3. Taste [BAND] oder Schalter PTT drücken.

Die gewählte Speicherbank wird aktiviert.

## Löschen eines Speicherkanals, der in einer Speicherbank registriert ist

1. Die Speicherbank, deren Registrierung gelöscht werden soll, abrufen.
2. Taste [V/M .] gedrückt halten.
3. Den DIAL-Drehregler drehen, um den Speicherkanal auszuwählen, dessen Registrierung in der Speicherbank gelöscht werden soll.
4.  und dann [M.DEL] berühren.

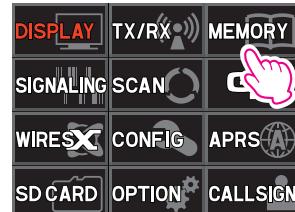
## Zuweisen eines Namens zu einer Speicherbank

Jeder Speicherbank kann ein Name mit bis zu 16 Zeichen zugewiesen werden.

Folgende Arten von Zeichen können eingegeben werden:

- Alphabetische Zeichen (1- und 2-Byte-Buchstaben, in Groß- und Kleinschreibung)
- Ziffern (1- und 2-Byte-Ziffern)
- Symbole

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[MEMORY]** → **[2 BANK NAME]** berühren.
2. Die Bank berühren, in der der Tag bearbeitet werden soll.
  - Das Zeicheneingabedisplay wird angezeigt.
  - Die Zeichen des Namens mit den Zifferntasten oder dem Regler DIAL eingeben.
  - **[→]:** berühren, um den Cursor nach rechts zu bewegen
  - Weitere Einzelheiten zum Eingeben eines Speichertags siehe „**Texteingabebildschirm**“ im Bedienerhandbuch.



GROUP 01					
@#/_	a b c	d e f		⬅	
A	g h i	j k l	m n o	Space	
123	p q r s	t u v	w x y z	➡	
INS	a / A	” ( ) .. ? !		⬅	

**i** Die Standardnamen der Speicherbänke lauten „BANK 1“ bis „BANK 24“. Jeder Name kann geändert werden.

3. Wenn die Eingabe abgeschlossen ist, den Schalter **PTT** drücken, um die Zeichen zu speichern und zum Normalbetrieb zurückzukehren.

## Geteilter Speicher (Split)

In einem Speicherkanal können zwei verschiedene Frequenzen registriert werden, eine zum Empfangen und eine zum Senden.

1. Die Empfangsfrequenz zuerst in einem Speicherkanal registrieren.

- Weitere Einzelheiten zum Registrieren in einem Speicherkanal finden Sie unter „**Registrieren in Speicherkanälen**“ im Bedienerhandbuch.

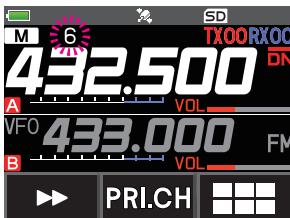
2. Das Funkgerät auf die gewünschte Sendefrequenz einstellen.

3. Taste **[V/M .]** gedrückt halten.

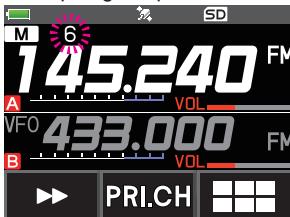
4. Den DIAL-Drehregler drehen, um die Kanalnummer zu wählen, auf der die Empfangsfrequenz in Schritt 1 registriert wurde.

5. Schalter **PTT** gedrückt halten und gleichzeitig die Taste **[V/M .]** drücken.

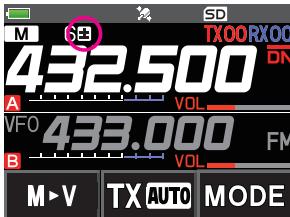
- Der Signalton erklingt und der Split-Memory-Speicher wird gespeichert.
- Beim Aufrufen des Split-Memory-Speichers wird „**■**“ auf dem LCD angezeigt.



Registrieren der Empfangsfrequenz.



Registrieren der Sendefrequenz.



Abrufen des Split-Memory-Speichers



Während der Bedienung des Split-Memory-Speichers Taste **[F MENU] → [REV]** drücken, um die Sende- und Empfangsfrequenzen vorübergehend umzukehren. Beim Umkehren der Frequenzen blinkt „**■**“.

## Einstellung des Skip-Speicherkanals und des festgelegten Speicherkanals

Für einen effizienten Speicherkanalsuchlauf lassen sich zwei Arten von Speicherkanälen festlegen, nämlich „auszulassende Speicherkanäle“ und „angegebene Speicherkanäle“. Durch das Einstellen von „Skip-Speicherkanälen“ werden diese während des Speichersuchlaufs ausgelassen und es werden nur die „angegebenen Speicherkanäle“ während des Suchlaufs der angegebenen Speicherkanäle durchsucht.

1. Speicherkanal aufrufen, der übersprungen oder angegeben werden soll.
2. Taste **[F MENU]** gedrückt halten **[MEMORY]** → berühren → **[5 MEMORY SKIP]**.
3. Regler **DIAL** drehen, um die Änderung wie folgt vorzunehmen:
  - • → OFF → SKIP X → SELECT **▶** → • •
  - **SKIP**: Auszulassender Speicherkanal

Das „X“ rechts von der Speicherkanalnummer leuchtet auf und dann wird dieser Kanal während des Speicherkanalsuchlaufs übersprungen.

- **SELECT**: Angegebener Speicherkanal

Das „▶“ rechts von der Speicherkanalnummer leuchtet auf und dann werden während des Speichersuchlaufs nur die angegebenen Speicherkanäle durchsucht.

- **OFF**: Normaler Speicherkanal

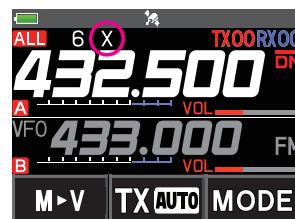
Das „X“ oder „▶“ rechts von der Speicherkanalnummer wird auf AUS geschaltet.

### ● Suchlauf nur in den festgelegten Speicherkanälen

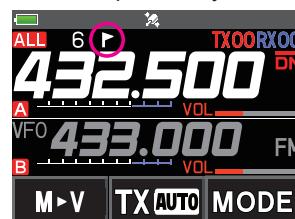
1. Den als festgelegten Speicherkanal registrierten Speicherkanal abrufen.
2. Taste **[F MENU]** drücken → **[SCAN]**.
  - Wenn **[SCAN]** nicht angezeigt wird, tippen Sie **[BACK ←]**, um **[SCAN]** anzuzeigen und anzutippen.
  - Nur die als festgelegte Speicherkanäle registrierten Speicherkanäle werden durchsucht.



Sofern nicht zwei oder mehr festgelegte Speicherkanäle registriert sind, funktioniert der festgelegte Speicherkanal-Suchlauf nicht.



Skip-Memory



Angegebener Speicher

## Auslassen unerwünschter Suchlauffrequenzen (Skip-Suchspeicher)

Während eines VFO-Suchlaufs kann eine unerwünschte Frequenz ausgelassen werden, indem sie im Voraus in den "Skip-Search-Speicherkanälen" registriert wird.

### ● Den kurzzeitigen Suchlaufstopp im Skip-Suchspeicher einstellen

1. Taste **[V/M .]** gedrückt halten, um den VFO-Suchlauf vorübergehend anzuhalten.
2. Den DIAL-Drehregler drehen, um den gewünschten Skip-Search-Speicherkanal (901-999) auszuwählen.

Nur Skip-Search-Speicherkanäle 901-999 können ausgewählt werden.

3. Taste **[V/M .]** drücken.

Der Signalton erklingt und der Search-Skip-Kanal wird im Speicher abgelegt, dann wird der Suchlauf fortgesetzt.

### ● Angeben unerwünschter VFO-Suchlauffrequenzen

1. Im VFO-Modus die Frequenz einstellen, die nicht empfangen werden soll.
2. Den Skip-Search-Speicher (901-999) mit den gleichen Schritten wie bei „Registrieren in Speicherkanälen“ (siehe Bedienerhandbuch) registrieren.



Der Skip-Search-Speicher lässt sich mit den gleichen Schritten wie bei „Löschen von Speichern“ löschen (siehe Bedienerhandbuch). Die gelöschte Frequenz wird erneut durchsucht.

## Suchlauf für einen programmierbaren Speicherkanal (PMS)

### Registrierung in den programmierbaren Speicherkanälen

Es stehen 50 Sätze von PMS-Speicherkanälen (L1/U1 bis L50/U50) zur Verfügung.

- Die unteren und oberen Frequenzen des Frequenzbereichs in einem Paar programmierbarer Speicherkanäle registrieren.  
L□□: Unterer Grenzspeicherkanal  
U□□: Oberer Grenzspeicherkanal
- Weitere Einzelheiten zum Registrieren von Frequenzen im Speicherkanal finden Sie unter „Registrieren in Speicherkanälen“ im Bedienerhandbuch.

• Darauf achten, die entsprechenden Nummern für die oberen und oberen Grenzspeicherkanäle zu verwenden.

• PMS-Speicherkanal für den programmierbaren Speichersuchlauf (PMS) einstellen:

- Die Suchlaufbreite der oberen und unteren Grenzfrequenzen muss 100 kHz oder mehr betragen.
- Die oberen und unteren Grenzspeicherkanäle müssen innerhalb des gleichen Frequenzbands liegen.
- Die unteren und oberen Grenzspeicherkanäle dürfen nicht umgekehrt registriert werden.
- Der PMS-Speicherkanal darf nicht als zu überspringender Speicherkanal registriert werden.

### Durchführen eines Suchlaufs für einen programmierbaren Speicherkanal

Der Suchlauf für einen programmierbaren Speicherkanal ermöglicht, einen festgelegten Frequenzbereich innerhalb desselben Frequenzbands zu durchsuchen.

1. PMS-Speicherkanal aufrufen, in dem die untere Grenze (L□□) oder obere Grenze (U□□) des Frequenzbands registriert ist.
2. Taste **[F MENU]** drücken → **[SCAN]**.
  - Wenn **[SCAN]** nicht angezeigt wird, tippen Sie **[BACK ←]**, um **[SCAN]** anzuzeigen und anzutippen.
  - Der Suchlauf für einen programmierbaren Speicherkanal startet.
  - Während des Suchlaufs erscheint „**PMS**□□“ auf der oberen linken Seite des Displays.

- Wenn der DIAL-Regler gedreht wird, während der Suchlauf stattfindet, wird der Suchlauf entsprechend der Drehrichtung des DIAL-Reglers nach oben oder unten in der Frequenz fortgesetzt.
- Wenn der Scanner bei einem eingehenden Signal anhält, schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung EIN und der Dezimalpunkt zwischen den „MHz“- und „kHz“-Ziffern der Frequenzanzeige blinks.
- Der Suchlauf wird nach etwa fünf Sekunden fortgesetzt.

3. **[STOP]** berühren oder den Schalter **PTT** drücken, um den Suchlauf abzubrechen.  
In diesem Zustand (als „**PMSP**□□“ oben links auf dem Display angezeigt) kann die Frequenz durch Drehen des Reglers DIAL nur im oberen/unteren Grenzfrequenzbereich geändert werden, der im PMS-Speicher gespeichert ist.

#### ● **Die PMS-Funktion deaktivieren**

1. Taste **[VM .]** drücken.  
Zum normalen Speichermodus zurückkehren.

### **Speicherbanksuchlauf**

Nur die Speicherkanäle durchsuchen, die in der aufgerufenen Speicherbank enthalten sind.

1. Wie Sie die Speicherbank aufrufen, die Sie durchsuchen möchten, erfahren Sie unter „**Speicherbankanzeige öffnen**“ (Seite 18) und „**Speicherbankkanäle öffnen**“ (Seite 18).
2. **[F MENU]** drücken → **[SCAN]**.  
Wenn **[SCAN]** nicht angezeigt wird, tippen Sie **[BACK ←]**, um **[SCAN]** anzuzeigen und anzutippen.  
Der Speicherbanksuchlauf beginnt.

### **Suchlauf mit Speicherbankverknüpfung**

Während des normalen Speicherbanksuchlaufs werden nur die Speicherkanäle durchsucht, die der aufgerufenen Speicherbank zugewiesen sind. Während des Suchlaufs mit Speicherbankverknüpfung können Speicherkanäle durchsucht werden, die in zwei oder mehr Bänken registriert sind, die im Voraus festgelegt werden.

#### **Einstellen der Bankverknüpfung**

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[MEMORY]** berühren → **[1 BANK LINK]**
2. Regler DIAL drehen, um die Speicherbank zu wählen, für die Sie einen Bankverknüpfungssuchlauf durchführen möchten.
3. Taste **[F MENU]** drücken, es erscheint ein Häkchen und die Bankverknüpfung wird eingerichtet.
4. Schritte 3 und 4 wiederholen, um weitere Speicherbänke zu wählen.
5. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.

#### **Durchführen des Bankverknüpfungssuchlaufs**

1. Wie Sie die als Bankverknüpfung festgelegte Speicherbank aufrufen, erfahren Sie unter „**Speicherbankanzeige öffnen**“ (Seite 18) und „**Speicherbankkanäle öffnen**“ (Seite 18).  
Die Speicherbanknummer wird von **[B]** auf **[b]** geändert und der Suchlauf mit Speicherbankverknüpfung wird aktiviert.
2. Taste **[F MENU]** drücken → **[SCAN]**.  
Wenn **[SCAN]** nicht angezeigt wird, tippen Sie **[BACK ←]**, um **[SCAN]** anzuzeigen und anzutippen.  
Der Bankverknüpfungssuchlauf wird zu höheren Speicherkanalnummern hin durchgeführt.



Taste [F MENU] gedrückt halten → [SCAN] berühren → [5 SCAN WIDTH] → [BANK LINK] ist auf „OFF“ gestellt, um die Bankverknüpfung vorübergehend zu deaktivieren und einen normalen Speicherbanksuchlauf durchzuführen, wenn die Bankverknüpfung aktiviert ist.

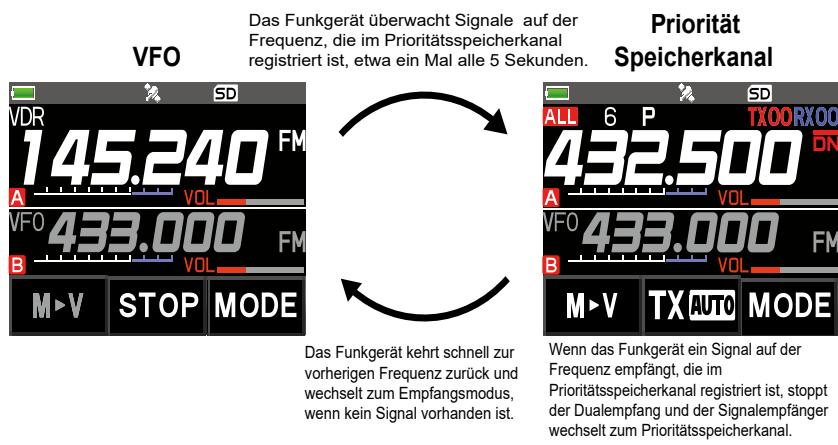
## Funktion Dualempfang (D.RCV)

Das Funkgerät verfügt über die folgenden 3 Arten von Duoempfangsfunktionen:

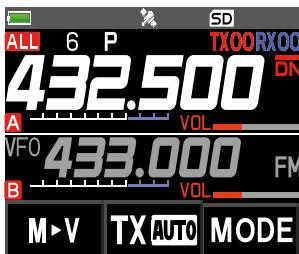
- VFO-Duoempfang
- Speicherkanal-Duoempfang
- Homekanal-Duoempfang

Das Funkgerät prüft auf Signale auf der Frequenz, die im ausgewählten Speicherkanal (Prioritätsspeicherkanal) registriert ist, etwa ein Mal alle 5 Sekunden. Bei Empfang eines Signals auf der Frequenz, die in einem Prioritätsspeicherkanal registriert ist, hält die Duoempfangsfunktion automatisch an und ermöglicht Empfang der Signale.

Beispiel: Prüfen des Prioritätsspeicherkanals „6“ (432.500 MHz) während des Empfangs auf „145.240 MHz“.



**Priorität  
Speicherkanal**



## Registrieren des Prioritätskanals

1. Die bevorzugte Empfangsfrequenz und den Kommunikationsmodus im Prioritätsspeicherkanal registrieren (siehe Bedienerhandbuch).
2. Taste [V/M •] drücken, um den Speicherkanal aufzurufen.
3. Taste [F MENU] gedrückt halten und Regler DIAL drehen, um den in Schritt 1 registrierten Speicherkanal zu wählen.
4. [PRI.CH] berühren.
  - Die Einstellung des Prioritätsspeicherkanals wird gespeichert und der Betrieb kehrt zum zuvor abgerufenen Speicherkanal zurück.
  - Beim Aufrufen des Prioritätsspeicherkanals erscheint das Symbol „P“ oben rechts von der Speicherkanalnummer.



## Aktivieren der Funktion Dual-Empfang (D.RCV)

1. Die Frequenz und den Kommunikationsmodus zur ständigen Überwachung einstellen.

Die Überwachungsfrequenz kann auf den VFO-Modus, den Speicherkanalmodus oder den HOME-Kanalmodus eingestellt werden.

VDR-Dualempfang

VFO ⇤ Prioritätsspeicherkanal

Speicherkanal-Dualempfang

Speicherkanal ⇤ Prioritätsspeicherkanal

HOME-Kanal-Dualempfang

HOME-Kanal ⇤ Prioritätsspeicherkanal

2. Taste **[F MENU]** drücken → **[D.RCV]**.

- Wenn **[D.RCV]** nicht angezeigt wird, **[BACK] ←** berühren, um **[D.RCV]** anzuzeigen, und dann die Option berühren.
- Die Funktion Dualempfang wird aktiviert und das folgende Symbol oben links auf dem Display angezeigt.

VFO-Dualempfang:

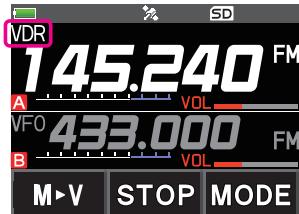
**VDR**

Speicherkanal-Dualempfang: **MDR (/DXX/dXX)\***

HOME-Kanal-Dualempfang: **HDR**

\* In der Speicherbank wird **DXX** angezeigt und in der Speicherbank, in der die Bankverknüpfung festgelegt ist, wird **dXX** (XX ist eine Banknummer) angezeigt.

Wenn ein Signal auf dem Prioritätskanal empfangen wird, erklingt der Signalton und die Funktion Dualempfang wird kurzfristig unterbrochen.



**i** Die Kombination der Frequenzbänder und Modi für den Prioritätsspeicherkanal und die Überwachungsfrequenz des Empfängers können einfach geändert werden. Duoempfang kann bei eingeschalteter AMS-Funktion betrieben werden.

## Einstellen der Bedingungen für die Fortsetzung des Dualempfangs (D.RCV)

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SCAN]** berühren → **[4 SCAN RESUME]**
2. Regler DIAL drehen, um „**DW**“ zu wählen.
3. Taste **[F MENU]** drücken und den Regler DIAL drehen, um nach dem Anhalten in der Funktion Dualempfang Fortsetzen zu wählen (die Standardeinstellung ist „**HOLD**“).

**2.0 sec~10.0 sec** Das empfangene Signal wird den festgelegten Zeitraum lang empfangen, dann wird der Duoempfang fortgesetzt.  
Die Zeit zum Fortsetzen des Duoempfangs kann in 0,5 Sekundenintervallen zwischen 2 und 10 Sekunden eingestellt werden.

**BUSY** Das Signal wird empfangen, bis es ausgeblendet wird. Zwei Sekunden, nachdem das Signal ausgeblendet wird, wird der Duoempfang fortgesetzt.

**HOLD** Der Duoempfang stoppt und die Einstellung bleibt auf der aktuellen Empfangsfrequenz. (Der Duoempfang wird nicht fortgesetzt.)

4. Schalter **PTT** drücken, um die neue Einstellung zu speichern und zum Normalbetrieb zurückzukehren.

**i** Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SCAN]** berühren → **[6 PRIORITY REVERT]** ist auf „**ON**“ gestellt, Schalter **PTT** zum Übertragen drücken, ohne darauf zu warten, dass eine Aktivität auf dem Prioritätskanal erscheint. Nach der Übertragung empfängt das Funkgerät den Prioritätskanal und der Dualempfang wird nach 5 Sekunden fortgesetzt.

# Verwendung der GPS-Funktion

## Die GPS-Funktion

GPS (Global Positioning System) ist ein weltraumbasiertes Satellitennavigationssystem, das überall auf der Erde Standort- und Zeitinformationen bereitstellt. Es wurde vom US-Verteidigungsministerium als militärisches System entwickelt. Wenn der GPS-Empfänger Signale von 3 oder mehr (von etwa 30) GPS-Satelliten empfängt, die in einer Höhe von etwa 20 000 km die Erde umkreisen, kann er seine aktuelle Position (Breitengrad, Längengrad und Höhe) innerhalb einer Toleranz von einigen Metern berechnen und anzeigen. Außerdem kann GPS die genaue Zeit von der Atomuhr an Bord des Satelliten empfangen.

## Aktivieren der GPS-Funktion

Aktivieren der GPS-Funktion ermöglicht dem Funkgerät, die innere Uhreinstellung und Ihre Positionsinformationen aus den GPS-Daten abzurufen.



Die Grundeinstellung ist ON.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[APRS]** berühren → **[20 GPS POWER]**.
2. Regler DIAL drehen, um „**GPS ON**“ zu wählen.
3. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.



Wenn die GPS-Funktion aktiv ist, erhöht sich der Stromverbrauch um etwa 15 mA. Dadurch wird die Batterielebensdauer im Vergleich zum Betrieb mit deaktiverter GPS-Funktion verkürzt.

## Anzeigen der Positionsdaten der Gegenstationen in der digitalen Betriebsart

Mit dem Modus V/D von C4FM digital können, da die GPS-Positionsdaten gleichzeitig mit Sprachsignalen übertragen werden, die Richtung und Position der Fernstation sogar während der Kommunikation in Echtzeit angezeigt werden.

Einzelheiten finden Sie unter „**Funktion Echtzeit-Navigation**“ (Seite 30)



- Auch wenn die GPS-Funktion der eigenen Station auf AUS steht, können die Positionsdaten der Gegenstation in der V/D-Betriebsart angezeigt werden.
- Wenn die GPS-Funktion nicht aktiv ist, kann die Gegenstation die Positionsinformationen der eigenen Station nicht anzeigen.

## Über die Positionierung mit GPS

„Positionierung“ bezieht sich auf die Berechnung Ihrer aktuellen Position aus den Satellitenorbitdaten und der Funkausbreitungszeit. Für eine erfolgreiche Positionierung müssen mindestens 3 Satelliten erfasst werden. Wenn die Positionierung fehlschlägt, entfernen Sie sich so weit wie möglich von Gebäuden und stellen Sie sich in einen Bereich unter freiem Himmel.

- **Über Fehler**

Die Messumgebung kann zu Positionierungsfehlern mehrerer hundert Meter führen. Unter günstigen Bedingungen kann die Positionierung mit nur drei Satelliten erfolgreich durchgeführt werden. Unter folgenden schlechten Bedingungen hingegen kann die Genauigkeit der Positionierung abnehmen oder die Positionierung kann fehlschlagen.

- Zwischen hohen Gebäuden
- Schmale Wege zwischen Gebäuden
- In Innenräumen oder in der Nähe großer Gebäude
- Unter erhöhten Straßen oder Hochspannungsleitungen
- Zwischen Bäumen, wie etwa im Wald
- In einem Tunnel oder unter der Erde
- Durch Wärme reflektierendes Glas
- Bereiche mit starken Magnetfeldern

- **Bei Nichtbenutzung über längere Zeit**

Bei erster Verwendung der GPS-Funktionen nach dem Kauf oder bei längerer Nichtbenutzung kann es einige Minuten dauern, die Satelliten zu erfassen. Wenn die GPS-Funktion mehrere Stunden lang ausgeschaltet war, können einige Minuten erforderlich sein, um nach Satelliten zu suchen.

## Speichern der GPS-Daten (GPS-Protokollfunktion)

Die GPS-Positionsinformationen können automatisch regelmäßig auf einer microSD-Speicherkarte gespeichert werden. Mithilfe der gespeicherten Daten können GPS-Tracks auf handelsüblicher Kartensoftware angezeigt werden\*.

\*Technische Unterstützung für die Kartensoftware wird nicht von YAESU bereitgestellt.

1. Abschnitt „**Aktivieren der GPS-Funktion**“ auf Seite 26 lesen und GPS-Funktion aktivieren.
2. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[7 GPS LOG]**
3. Regler DIAL drehen, um das Protokollierungsintervall der GPS-Daten zu wählen.  
OFF / 1 sec / 2 sec / 5 sec / 10 sec / 30 sec / 60 sec
4. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.

Die GPS-Protokollierfunktion wird aktiviert, und das Symbol GPS-Protokoll „**LOG**“ wird angezeigt.

---

- Die Positionsdaten werden regelmäßig gespeichert, wenn nicht in Schritt 3 (siehe oben) „OFF“ gewählt oder die Stromversorgung des Funkgeräts abgeschaltet wird.
- Bei erneuter Auswahl des Protokollierungsintervalls der GPS-Daten in Schritt 3 oder erneutem Einschalten des Funkgeräts werden die GPS-Daten unter einem anderen Dateinamen gespeichert.

---

## Überprüfen von Tracks auf einem PC

1. Funkgerät ausschalten.
2. Die microSD-Speicherkarte aus dem Funkgerät entfernen.
3. Die microSD-Speicherkarte mit einem handelsüblichen Speicherkartenlesegerät an den PC anschließen.
4. Ordner „**FT5D**“ auf der microSD-Speicherkarte öffnen.
5. Ordner „**GPSLOG**“ öffnen.
  - Die Daten werden als „**GPSyyymmddhhmmss.log**“ gespeichert.
  - Der [yyymmddhhmmss]-Teil des Namens besteht aus Jahr (yy), Monat (mm), Tag (dd), Stunde (hh), Minute (mm) und Sekunde (ss).

---

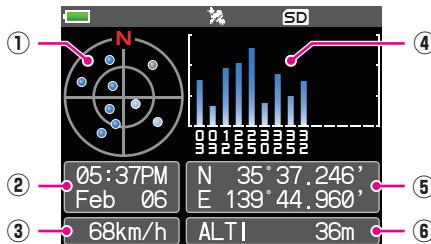
- Tracks können auf der Karte durch Importieren der Daten in handelsübliche Kartensoftware angezeigt werden.
- Für Informationen zum Importieren siehe die Bedienungsanleitung der verwendeten Kartensoftware.

---

## Informationen und Bedienung des GPS-Displays

Durch Aktivierung der GPS-Funktion werden folgende Informationen auf dem LCD angezeigt.

1. Auf dem normalen Betriebsbildschirm Taste [**F MENU**] drücken und → [**DISP**] berühren.
  - Wenn [**D.RCV**] nicht angezeigt wird, [**BACK ←**] berühren, um [**D.RCV**] anzuzeigen, und dann die Option berühren.
  - Wenn das Navigationsdisplay angezeigt wird, das Kompass-Display berühren, um zum GPS-Informationsdisplay zu wechseln.



- ① Zeigt das Azimuth und die Höhenwinkel des Satelliten an. Zeigt im Modus "Norden nach oben" an.
- ② Zeigt Datum und Uhrzeit an.
- ③ Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit an.
- ④ Zeigt die Satellitennummer und den Empfangspegel an.
- ⑤ Zeigt den Breitengrad oben am Bildschirm an, während der Längengrad unten am Bildschirm angezeigt wird.

Es erscheint die aktuelle Position mit nördlicher (N) oder südlicher (S) Breite.

Anzeigeformat: X DD° MM. MMM

X: X=N: Nördlicher Breitengrad, X=S: Südlicher Breitengrad, DD: Grad, MM:MMM Minute

Beispiel: N 35° 37.250 (35 Grad, 37 Minuten, 15 Sekunden nördlicher Breite)

Es erscheint die aktuelle Position mit östlicher (E) oder westlicher (W) Länge.

Anzeigeformat: X DDD° MM. MMM

X: X=E: Östlicher Längengrad, X=W: Westlicher Längengrad, DDD: Grad, MM:MMM Minute

Beispiel: E 139° 44.500 (139 Grad, 44 Minuten, 30 Sekunden östlicher Breite)

- ⑥ Zeigt die Höhe der aktuellen Position „ALTI xxxx“ an.

Beispiel: ALTI 36m

- Die GPS-Dateneinheiten für Position, Geschwindigkeit und Höhe werden geändert, indem man die Taste [**F MENU**] gedrückt hält und → [**APRS**] → berührt [**22 GPS UNIT**].
- Wenn die GPS-Funktion verwendet wird, werden die genaue Uhrzeit und das Datum über GPS abgerufen und im 24-Stundenformat auf dem LCD gezeigt. Diese Zeitdaten werden auf den GPS- und APRS-Displays angezeigt.
- Das Datum des geodätischen Systems (WGS-84/Tokyo) des eingebauten GPS-Moduls wird gewählt, indem man die Taste [**F MENU**] gedrückt hält und → [**APRS**] → im Menü Setup berührt [**19 GPS SETUP**]. Da aber APRS das geodätische System von WGS-84 nutzt, wird empfohlen, dies nicht zu ändern.
- Zum Einstellen der Zeitzone in Schritten von 30 Minuten wird die Taste [**F MENU**] gedrückt gehalten → [**APRS**] → berührt [**28 TIME ZONE**] (Standardeinstellung: UTC 0:00).
- Die von einem externen GPS-Gerät empfangenen Positionsdaten können verwendet werden, indem man die Taste [**F MENU**] gedrückt hält → [**APRS**] → berührt [**17 COM PORT SETTING**] und dann unter „**INPUT**“ die Option „**GPS**“ einstellt. In diesem Fall werden die Daten vom internen GPS ignoriert.
- Bei Verwendung eines externen GPS-Geräts dieses vom Funkgerät weg bewegen, um Störungen zu reduzieren.



## Intelligente Navigationsfunktion

Es gibt 2 Methoden der Navigation mit der intelligenten Navigationsfunktion.

- Echtzeit-Navigationsfunktion
- Rückkehrfunktion



Vor der Verwendung der intelligenten Navigationsfunktion Taste [**F MENU**] gedrückt halten → touch [**APRS**] → [**1 TARGET LOCATION**] berühren und „**COMPASS**“ wählen.

### Echtzeit-Navigationsfunktion

GPS-Positionsdaten und Sprachsignale werden in der V/D-Betriebsart C4FM digital gleichzeitig gesendet. Aus diesem Grund können Position und Richtung der Fernstation sogar während einer Kommunikation in Echtzeit angezeigt werden.

1. Auf dem normalen Betriebsbildschirm Taste [**F MENU**] drücken und → [**DISP**] berühren.
  - Wenn [**DISP**] nicht angezeigt wird, [**FWD →**] antippen, um [**DISP**] anzuzeigen, und dann antippen.
  - Wenn das GPS-Informationsdisplay angezeigt wird, das Kompass-Display berühren, um zum Navigationsdisplay zu wechseln.
2. [] berühren, um zur Anzeige der Positionsdaten der Fernstation zu wechseln.
3. Die Entfernung und Richtung zur Gegenstation, die auf derselben Frequenz in der V/D-Betriebsart arbeitet, werden angezeigt.



4. Taste [**F MENU**] drücken, um zum normalen Betriebsbildschirm zurückzukehren.

### Rückkehrfunktion

Wenn im Voraus ein Punkt (etwa der Ausgangspunkt) registriert wird, können die Entfernung und Richtung zum registrierten Punkt von der aktuellen Position aus in Echtzeit angezeigt werden.

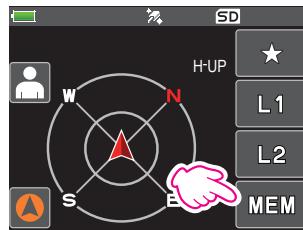
#### ● Registrieren der aktuellen Position (Ausgangspunkt) (es können bis zu 3 Positionen registriert werden)

1. Auf dem normalen Betriebsbildschirm Taste [**F MENU**] drücken und → [**DISP**] berühren.
  - Wenn [**DISP**] nicht angezeigt wird, [**FWD →**] antippen, um [**DISP**] anzuzeigen, und dann antippen.
  - Wenn das GPS-Informationsdisplay angezeigt wird, das Kompass-Display berühren, um zum Navigationsdisplay zu wechseln.
2. [] berühren, um zur Anzeige der Positionsdaten Ihrer eigenen Station zu wechseln.

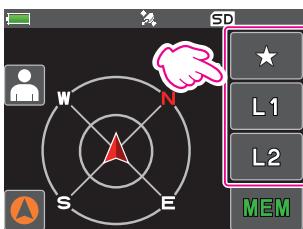


Sie können das Rufzeichen und die aktuelle Position des anderen Partners registrieren, indem Sie [] berühren und die Registrierung durchführen, während die Positionsdaten der Fernstation angezeigt werden.

- [MEM] berühren.  
„★“, „L1“ und „L2“ blinken.



- Einen der blinkenden Indikatoren berühren, unter dem die Positionsinformationen registriert werden sollen.
  - Die Standortdaten werden mit dem gewählten Indikator registriert.
- Taste [F MENU] drücken, um zum normalen Betriebsbildschirm zurückzukehren.

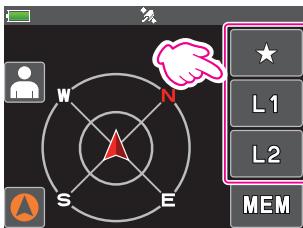


#### ● Verwenden der Backtrack-Funktion

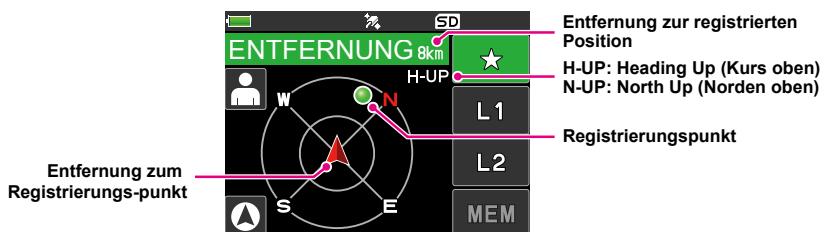
- Auf dem normalen Betriebsbildschirm Taste [F MENU] drücken und → [DISP] berühren.
  - Wenn [DISP] nicht angezeigt wird, [FWD →] antippen, um [DISP] anzuzeigen, und dann antippen.
  - Wenn das GPS-Informationsdisplay angezeigt wird, das Kompass-Display berühren, um zum Navigationsdisplay zu wechseln.
- Den Indikator ([★], [L1] oder [L2]) berühren, unter dem die Positionsdaten für die Rückverfolgung registriert werden sollen.

Die Pfeile im Kreis zeigen die Richtung des registrierten Punkts (Ausgangspunkt) an. Sie können durch eine Vorförwärtsbewegung zum Ausgangspunkt zurückkehren, sodass der Pfeil immer nach oben zeigt (bei einem nach oben ausgerichteten Display).

- Taste [F MENU] drücken, um zum normalen Betriebsbildschirm zurückzukehren.



#### ● Beschreibung des Bildschirms der RÜCKKEHRfunktion



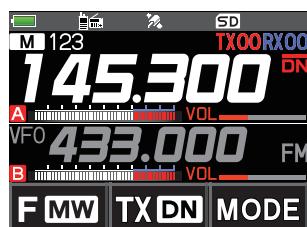
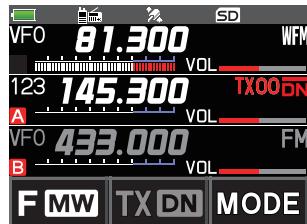
## Bei Bedarf zu verwendende Funktionen

### Funktion AF-DUAL-Empfang

Die Funktion AF-DUAL-Empfang ermöglicht den Empfang einer Rundfunksendung während des Standbyempfangs der A-Band- oder B-Band-Frequenz (oder der Frequenz, die in einem Speicherkanal registriert ist). Wenn der Standbyempfang aktiv ist, ist kein Audio auf der Standbyfrequenz zu hören. Wenn jedoch ein Sprachsignal erfasst wird, wird der Empfang der Rundfunksendung angehalten und die Empfängerfrequenz ist zu hören.

Dualempfang ist eine ähnliche Funktion. Bei Verwendung der Duoempfangsfunktion wird bei jeder Prüfung des Funkgeräts auf ein Signal auf dem festgelegten Speicherkanal während des Funkempfangs der Funkempfang unterbrochen (ungefähr alle 5 Sekunden). Bei Verwendung der Funktion AF-DUAL-Empfang wird der Funkempfang nur unterbrochen, wenn es ein Rufsignal von einem anderen Funkgerät gibt.

1. Frequenz für Stand-by-Empfang des A-Bands oder B-Bands während des Rundfunkempfangs einstellen.
2. Taste **[F MENU]** drücken → **[A.DUAL]**.
  - Falls **[A.DUAL]** nicht angezeigt wird, **[BACK ←]** berühren, damit **[A.DUAL]** angezeigt wird, und dies dann berühren.
  - Die Funktion AF-DUAL wird aktiviert und das Symbol AF DUAL  angezeigt.
  - Jedes Drücken der Taste **[BAND]** schaltet zwischen AM-Rundfunk (Mittelwellenband) und FM-Rundfunk um.
3. Regler **DIAL** drehen, um die Frequenz der Rundfunkstation einzustellen.



**i**

- Die Empfangsfunktion AF-DUAL kann auch zum Überwachen einer Radiofrequenz verwendet werden, die in einem Speicherkanal oder einer Speicherbank registriert ist.
- Das Drücken des Schalters **[MONI]** während des Funkempfangs ermöglicht den Empfang der Stand-by-Frequenz.
- Während über die Funktion AF-DUAL im Modus Stand-by-Empfang Rundfunk gehört wird, kann das Funkgerät gleichzeitig Rundfunksendungen auf der AM-Frequenz (Mittelwellenband) entweder auf dem Band A oder Band B sowie auf der FM-Frequenz empfangen.

#### ● Deaktiviert die Funktion AF DUAL

1. Taste **[F MENU]** drücken → **[A.DUAL]**.

## DTMF-Betrieb

---

DTMF (Dual-Ton-Multi-Frequenzen) sind die Tonsignale, die gesendet werden, um Telefonanrufe zu tätigen oder Repeater und Netzwerkverbindungen zu steuern. Bis zu 10 Register mit 16-stelligen DTMF-Toncodes können als Telefonnummern gespeichert werden, um Anrufe über eine behelfsmäßige Verbindung mit dem öffentlichen Telefonnetz mithilfe eines Phone Patch zu tätigen oder durch die analoge WIRES-X-Knotenstation zu verbinden.

### Einstellen des DTMF-Speichers

---

1. Taste [**F MENU**] gedrückt halten → [**SIGNALING**] berühren → [**5 DTMF MEMORY**]
2. Regler DIAL drehen, um den gewünschten Kanal (1 bis 10) zum Registrieren des DTMF-Codes zu wählen, dann Taste [**F MENU**] drücken.  
Das DTMF-Speicherkanaleingabedisplay wird angezeigt.
3. DTMF-Code mit maximal 16 Stellen über die Zifferntasten oder den Drehregler DIAL eingeben.
  - Mit dem DIAL-Drehregler:  
können die DTMF-Codes von 0 bis 9 eingegeben werden.  
• • • 0 bis 9 A bis D \* - # • • •
4. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.

### Senden des registrierten DTMF-Codes

---

1. Taste [**F MENU**] gedrückt halten → [**SIGNALING**] berühren → [**4 DTMF MODE**]
2. Regler DIAL drehen, um „**MODE**“ zu wählen.
3. Taste [**F MENU**] drücken und Regler DIAL drehen, um die Einstellung zu wählen.  
AUTO : Der registrierte DTMF-Code wird automatisch gesendet.  
MANUAL: Der DTMF-Code kann manuell durch Drücken jeder der Zifferntasten gesendet werden.
4. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellung zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.  
Bei Einstellung auf „**AUTO**“ wird das DTMF-Symbol „“ auf dem Display angezeigt.

### Automatisches Senden des DTMF-Codes über DTMF-Speicher

---

1. „**AUTO** “ festlegen (siehe oben: „Senden des registrierten DTMF-Codes“).
2. Schalter **PTT** gedrückt halten und gleichzeitig [**DTMF**] berühren.
3. Eine Ziffer [**0**] bis [**9**] berühren.
  - Der im DTMF-Speicherkanal registrierte DTMF-Code wird automatisch gesendet.
  - Selbst nach Loslassen des **PTT**-Schalters wird die Übertragung fortgesetzt, bis der DTMF-Code abgeschlossen ist. Das Funkgerät kehrt automatisch in den Empfangsmodus zurück.

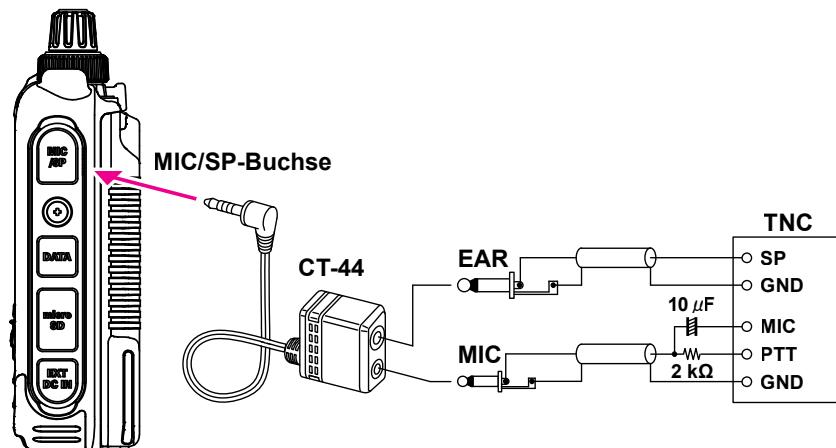
### DTMF-Code manuell übertragen

---

1. „**MANUAL**“ festlegen (siehe oben: „Senden des registrierten DTMF-Codes“).
2. Schalter **PTT** gedrückt halten und gleichzeitig [**DTMF**] berühren.
  - Zum Senden des DTMF-Codes die entsprechenden Tasten drücken
  - Die Übertragung kann nach dem Loslassen des Schalters **PTT** noch eine Sekunde lang fortgesetzt werden.

## Verwenden des Funkgeräts für Packet-Kommunikation

Sie können mit Ihrem Funkgerät Packet-Kommunikation durchführen, indem Sie es mithilfe eines optionalen Mikrofonadapters (CT-44) an den TNC (Terminal Node Controller) anschließen.



Nach dem Anschließen des TNC an das Funkgerät wird der Ausgangssignalpegel zum TNC durch Einstellung des Lautstärkepegels des Funkgeräts angepasst.

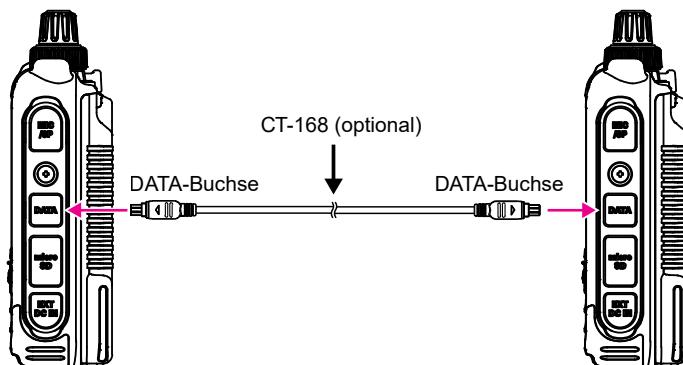
Außerdem den Signalpegel eingang für das Funkgerät über die Einstelllautstärke des Eingangsspeglens am TNC anpassen (der Eingangsspegl kann am Funkgerät nicht angepasst werden).

Beim Senden eines sehr großen Datenvolumens dauert die Übertragung länger und das Funkgerät kann sich überhitzen. Wenn die Übertragung über längere Zeit fortgesetzt wird, aktiviert sich der Überhitzungsschutzstromkreis und die Sendeleistung nimmt ab. Wenn die Übertragung weiter fortgesetzt wird, wird die Übertragung automatisch gestoppt, um eine Überhitzung und daraus folgende Funktionsstörung des Funkgeräts zu verhindern. Wenn die Überhitzungsschutzschaltung betätigt wurde und das Funkgerät dann in den Empfangsmodus zurückkehrt, das Funkgerät auf AUS schalten oder im Empfangsmodus lassen, bis die Temperatur sinkt.

- Empfangsakkusparfunktion während der Paketkommunikation auf OFF stellen, dazu Taste **[F MENU]** gedrückt halten und → **[CONFIG]** → berühren **[17 SAVE RX]**.
- Der Empfang kann durch die vom Computer verursachten Geräusche gestört werden.
- Wenn das Funkgerät in einen ungewöhnlichen Empfangszustand geht, das Funkgerät vom PC trennen und es mit einem Fotokopplungsgerät oder Rauschfilter an den PC anschließen.
- Einzelheiten zum Anschließen des TNC an den PC finden Sie in der TNC-Bedienungsanleitung.

## Clone-Funktion

Daten und verschiedene Einstellungen, die in Ihrem Funkgerät gespeichert sind, können auf ein anderes FT5DE-Funkgerät kopiert werden.



1. Stromversorgung der beiden FT5DE-Funkgeräte auf AUS schalten und ein optionales Clone-Kabel (CT-168) an den DATA-Anschluss jedes Funkgeräts anschließen.
2. Tasten **[F MENU]** an beiden Funkgeräten FT5DE gedrückt halten und gleichzeitig den Schalter POWER drücken.  
Die beiden Funkgeräte werden eingeschaltet und in den Clone-Modus versetzt. Auf dem Display erscheint „**CLONE**“.
3. Am empfangenden Funkgerät **[RECEIVE]** berühren.  
Auf dem Display erscheint „**WAIT**“.
4. Am empfangenden Funkgerät **[SEND]** berühren.
  - Auch „**TX**“ erscheint auf dem Display und die Datenübertragung beginnt.
  - Wenn die Datenübertragung beginnt, wechselt die Anzeige des empfangenden Funkgeräts von „**WAIT**“ zu „**RX**“.
  - Wenn die Datenübertragung beginnt, erscheint die Anzeige der Datenübertragungsmenge auf dem LCD.
5. Wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist, kehrt das Funkgerät der Empfangsseite in den normalen Modus zurück. Beim Funkgerät der Sendeseite kehrt die Anzeige auf dem LCD von „**TX**“ zu „**CLONE**“ zurück.
6. Die Stromversorgung der beiden Funkgeräte auf AUS schalten, dann das Clone-Kabel trennen.

**i**

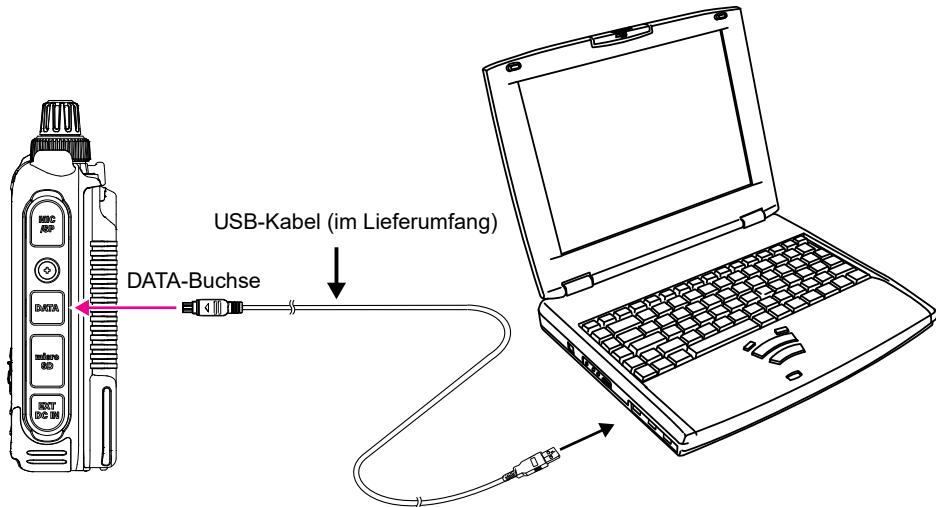
- Wenn während der Datenübertragung „**ERROR**“ auf dem LCD erscheint, kann der Kopiervorgang nicht abgeschlossen werden. Die Verbindung des Clone-Kabels überprüfen und den Clone-Vorgang von Anfang an wiederholen.
- Zeitdaten können nicht kopiert werden.

## Verbinden mit einem PC

### Aktualisieren der FT5DE-Firmware

Zum Aktualisieren der Funkgerät-Firmware den PC über das mitgelieferte USB-Kabel wie nachstehend beschrieben an den DATA-Anschluss des FT5DE anschließen.

Wenn ein neues Firmware-Update für das FT5DE verfügbar ist, laden Sie die Daten von der YAESU-Website herunter, um das FT5DE auf den neuesten Stand zu aktualisieren.



## Vorsicht

Wenn die Funktion "All Reset" durchgeführt wird, werden alle im Speicher registrierten Daten gelöscht. Denken Sie daran, die Einstellungen auf Papier zu notieren oder die Daten auf einer microSD-Speicherkarte zu sichern. Einzelheiten zum Speichern von Daten auf einer microSD-Speicherkarte siehe „Einrichtungsmenü: Funktionen des Menüs SD CARD“.

## Alle zurücksetzen

Zum Wiederherstellen aller Einstellungen und des Speicherinhalts des Funkgeräts auf die Werkseinstellungen.

1. Das Funkgerät ausschalten.
2. Taste **[F MENU]**, Taste **[A/B]** und Taste **[BAND]** gedrückt halten und gleichzeitig das Funkgerät auf **ON** schalten.  
Der Signalton erklingt und das Bestätigungsdisplay wird angezeigt.
3. **[OK]** berühren.
  - Der Signalton ertönt und das Funkgerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.
  - Nach Zurücksetzen aller Grundeinstellungen wird die Rufzeicheneingabemeldung auf dem LCD angezeigt. Das Rufzeichen einstellen.
  - Zum Abbrechen des Zurücksetzens **[CANCEL]** berühren.

## Setup-Menü RESET

Nur die Parameter des Einrichtungsmenüs zurücksetzen und mit ihren Standardeinstellungen wiederherstellen.

1. Das Funkgerät ausschalten.
2. Taste **[F MENU]** und Taste **[A/B]** gedrückt halten und gleichzeitig das Funkgerät auf **ON** schalten.  
Der Signalton erklingt und das Bestätigungsdisplay wird angezeigt.
3. **[OK]** berühren.
  - Der Signalton ertönt und das Funkgerät setzt alle Einstellungen des Menüs Setup auf die Werkseinstellungen zurück.
  - Zum Abbrechen des Zurücksetzens **[CANCEL]** berühren.
  - Um alle folgenden Punkte zurückzusetzen, All Reset (siehe oben) ausführen.

### [DISPLAY]

8 OPENING MESSAGE

### [TX/RX]

1-1 ANTENNA ATT  
1-2 FM DEVIATION  
1-3 RX MODE  
2-4 DIGITAL VW

### [MEMORY]

1 BANK LINK  
2 BANK NAME  
3 MEMORY NAME  
5 MEMORY SKIP

### [SIGNALING]

1 BELL  
2 DCS CODE  
3 DCS INVERSION  
5 DTMF MEMORY  
6 PAGER  
7 PR FREQUENCY  
9 SQL S-METER  
11 SQL TYPE  
12 TONE SQL FREQ

### [SCAN]

5 SCAN WIDTH

### [GM]

1 DP-ID LIST

### [WIRES-X]

1 RPT/WIRES FREQ  
2 SEARCH SETUP  
3 EDIT CATEGORY TAG

### [CONFIG]

6 CLOCK TYPE  
12 PASSWORD  
15 RPT SHIFT  
16 RPT SHIFT FREQ  
18 STEP

### [APRS]

6 APRS MSG GROUP  
7 APRS MSG TEXT  
13 BEACON INFO  
15 BEACON STATUS TEXT  
17 COM PORT SETTING  
18 DIGI PATH  
19 GPS SETUP  
23 CALLSIGN (APRS)  
24 MY POSITION  
25 MY SYMBOL

### [CALLSIGN]

CALLSIGN

### [OPTION]

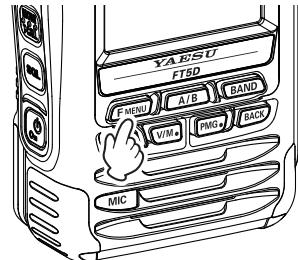
2 Bluetooth  
3 DEVICE LIST  
4 Bluetooth-AUDIO

## Verwendung des Setup-Menüs

Im Setup-Menü können die verschiedenen Funktionen entsprechend den individuellen Betriebsanforderungen und -präferenzen konfiguriert werden.

### Bedienung des Setup-Menüs

1. Taste [**F MENU**] gedrückt halten.  
Das Fenster SETUP MENU wird angezeigt.



2. Die gewünschte Option im Setup-Menü berühren.
  - Das Untermenüfenster wird angezeigt.
  - Sie können auch den Regler DIAL drehen, um eine Menüoption anzeigen zu lassen, und dann die Taste [**F MENU**] drücken, um sie zu wählen.
3. Das gewünschte Untermenü des Setup-Menüs berühren.
  - Regler DIAL drehen, um ein nicht angezeigtes Untermenü anzeigen zu lassen und dieses dann berühren.
  - Sie können auch den Regler DIAL drehen, um eine Menüoption anzeigen zu lassen, und dann die Taste [**F MENU**] drücken, um sie zu wählen.
4. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Option zu wählen, die eingestellt werden soll.

[Wenn es keine tiefere Menüoptionsebene gibt]

Gehen Sie zu Schritt 6.

[Wenn es eine tiefere Menüoptionsebene gibt]

5. Zum Einstellen die gewünschte Option berühren.
6. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Option zu wählen, die eingestellt werden soll.
7. Den Schalter **PTT** drücken, um die Einstellungen zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren.

Auf einigen Einstelldisplays verlässt Drücken des Schalters **PTT** den Einstellmodus nicht. In diesem Fall bringt Sie mehrmaliges Drücken der Taste [**BACK**] zurück zum Frequenzanzeigedisplay.



## Tabellen der Setup-Menüfunktionen

Einrichtungsmenü Nr. / Option	Beschreibung	Wählbare Optionen (Die Options in Fettdruck sind die Standardeinstellungen)
<b>DISPLAY</b>		
1 TARGET LOCATION	Art der Anzeige bei Verwendung der intelligenten Navigationsfunktion einstellen.	<b>COMPASS</b> / NUMERIC
2 COMPASS	Kompassanzeige der intelligenten Navigationsfunktion einstellen.	<b>HEADING UP</b> / NORTH UP
3 BAND SCOPE	Anzahl der Suchkanäle für die Band-Scope-Funktion einstellen.	19ch / <b>39ch</b> / 79ch
4 LAMP	Dauer der Hintergrund- und Tastenbeleuchtung einstellen.	TASTE: OFF/2 s bis 180 s/CONTINUOUS <b>TASTE 30 Sek.</b> SAVE: ON / OFF
5 LANGUAGE	Umschalten zwischen Japanisch/ Englisch für die Menüs und Setup-Menü usw.	<b>ENGLISH</b> / JAPANESE
6 LCD BRIGHTNESS	Helligkeitsstufe der LCD-Hintergrundbeleuchtung und Zifferntastenbeleuchtung einstellen.	LEVEL1 bis <b>LEVEL6</b>
7 DISPLAY COLOR	Schriftfarbe der Betriebsbandfrequenz einstellen.	<b>WHITE</b> / BLUE / RED
8 OPENING MESSAGE	Art der Begrüßungsmeldung einstellen.	OFF / <b>DC</b> / MESSAGE
9 SENSOR INFO	Spannung anzeigen.	DC
10 SOFTWARE VERSION	Softwarestand anzeigen.	Main/Sub/DSP
<b>TX/RX</b>		
<b>1 MODE</b>		
1 ANTENNA ATT	Abschwächer zwischen EIN/AUS umschalten.	ON / OFF
2 FM DEVIATION	Den FM-Sendemodulationspegel einstellen.	<b>WIDE</b> / NARROW
3 RX MODE	Empfangsmodus wählen.	<b>AUTO</b> / FM / AM
<b>2 DIGITAL</b>		
1 DIGITAL POPUP	Wählt die POP-UP-Zeit.	OFF / BAND 2 s / BAND 4 s / BAND 6 s / BAND 8 s / <b>BAND 10 s</b> / BAND 20 s / BAND 30s/BAND 60 s/BND CONTINUE
2 LOCATION SERVICE	Einstellen, ob der aktuelle Standort im digitalen Betrieb angezeigt werden soll.	<b>ON</b> / OFF
3 STANDBY BEEP	Standby Beep-Funktion zwischen EIN/AUS umschalten.	<b>ON</b> / OFF
4 DIGITAL VW	Den VW-Modus ein- oder ausschalten.	OFF / ON
5 AUDIO PITCH	Qualität der empfangenen Audiosignale im Digitalmodus festlegen.	<b>FLAT</b> / HIGH BOOST / LOW BOOST
<b>3 AUDIO</b>		
1 MIC GAIN	Stellt den Mikrofon-Verstärkungspegel ein.	LEVEL1 bis LEVEL9 <b>LEVEL5</b>
2 MUTE	Die Stufe der Stummschaltung auf der Nichtbetriebsseite einstellen, wenn auf der Betriebsbandsseite ein Signal empfangen wird.	OFF / MUTE 30% / MUTE 50% / <b>MUTE 100%</b>
3 RX AF DUAL	Stellt die Zeit für die Fortsetzung des Radioempfangs im AF-Dual-Modus ein.	1 Sekunde bis 10 Sekunden senden und empfangen, Fest, oder 1 Sekunde bis 10 Sekunden senden. <b>2 Sekunden senden und empfangen</b>
4 SP SELECT	Beim Anschluss eines externen SP/MIC die Lautsprecherumschaltfunktion einstellen.	<b>AUTO</b> / FIX
5 VOX	Einstellung der VOX-Funktion.	VOX: OFF / LOW / HIGH DELAY: <b>0.5 sec</b> / 1.0 sec / 1.5 sec / 2.0 sec / 2.5 sec / 3.0 sec
6 RECORDING	Einstellung der Sprachumcodierfunktion.	BAND: A / B / A+B MIC: ON / OFF

Einrichtungsmenü Nr. / Option	Beschreibung	Wählbare Optionen (Die Options in Fettdruck sind die Standardeinstellungen)
<b>MEMORY</b>		
1 BANK LINK	Die Speicherbankverknüpfung einstellen.	BANK1 bis BANK24 <b>BANK LINK ON / OFF</b>
2 BANK NAME	Jeder Speicherbank einen Namen zuordnen.	BANK1 bis BANK24
3 MEMORY NAME	Das Speicherkanaltag eingeben.	Bis zu 16 Buchstaben
4 MEMORY PROTECT	Einstellen, ob Speicherkanalregistrierung erlaubt oder verboten werden soll.	<b>ON / OFF</b>
5 MEMORY SKIP	Für Skip-Speicher/festgelegten Speicher einstellen.	<b>OFF / SKIP / SELECT</b>
6 MEMORY WRITE	Den automatischen Kanalnummernschritt beim Registrieren in einem Speicherkanal einstellen.	<b>NEXT / LOWER</b>
<b>SIGNALING</b>		
1 BELL	Die Klingelfunktionseinstellungen festlegen.	SELECT: <b>OFF / BELL</b> RINGER: <b>1 Mal</b> bis 20 Mal/CONTINUOUS
2 DCS CODE	Stellt den DCS-Code ein.	<b>DCS 023</b> bis DCS 754
3 DCS INVERSION	Wählt eine Kombination aus DCS-Inversionscodes in Bezug auf die Kommunikationsrichtung.	RX (Empfangen): <b>NORMAL (Homöomorph)</b> /INVERT (Invertierung)/BOTH (Beide Phasen) TX (Senden): <b>NORMAL (Homöomorph)</b> /INVERT (Invertierung)
4 DTMF MODE	Stellt die Übertragung eines DTMF-Codes, der in einem DTMF-Speicherkanal registriert ist, die Verzögerungszeit (DELAY) der Übertragung des DTMF-Codes und die Geschwindigkeit (SPEED) der Übertragung des DTMF-Codes ein.	MODE: <b>MANUAL / AUTO</b> DELAY: 50 ms / 250 ms / <b>450 ms</b> / 750 ms / 1000 ms SPEED: <b>50 ms</b> / 100 ms
5 DTMF MEMORY	Den DTMF-Auto-Dialer-Kanal und -Code (16 Zeichen) einstellen.	CH1 bis CH10
6 PAGER	Die Funktion Pager Answer Back auf EIN oder AUS schalten und einen persönlichen Code festlegen (Senden/Empfangen).	ANS-BACK: <b>ON / OFF</b> CODE-RX: jeweils 01 bis 50, <b>05 47</b> CODE-TX: jeweils 01 bis 50, <b>05 47</b>
7 PR FREQUENCY	Stellt einen Squelch ohne Kommunikation ein.	300 Hz bis 3000 Hz <b>1600 Hz</b>
8 SQL LEVEL	Stellt einen Squelchpegel ein.	LEVEL0 bis LEVEL15 <b>LEVEL1</b> LEVEL0 bis LEVEL8 <b>LEVEL1</b> (AM-Funk) LEVEL0 bis LEVEL8 <b>LEVEL2</b> (FM-Funk)
9 SQL S-METER	Wählt einen S-Meter-Squelchpegel.	<b>OFF / LEVEL1</b> bis LEVEL10
10 SQL EXPANSION	Einen Squelchtyp getrennt für Empfangen und Senden einstellen.	<b>ON / OFF</b>
11 SQL TYPE	Wählt eine Squelchart.	<b>OFF / TONE / TONE SQL / DCS / REV TONE / PR FREQ / PAGER / (D CD) / (TONE-DCS) / (D CD-TONE SQL)</b> * Die Optionen in den Klammern sind verfügbar, wenn die SQL-Expansion EIN ist.
12 TONE SQL FREQ	Stellt eine Tonfrequenz ein.	67.0 Hz bis 254.1 Hz <b>100.0 Hz</b>
13 TONE SEARCH	Stellt die Audioausgabe während der Tonsuche ein. Schaltet die Stummschaltfunktion (MUTE) ein/aus und wählt eine Tonsuchgeschwindigkeit (SPEED).	MUTE: <b>ON / OFF</b> SPEED: <b>FAST / SLOW</b>
14 WX ALERT	Aktiviert/deaktiviert die Wetterwarnfunktion.	<b>ON / OFF</b>
<b>SCAN</b>		
1 DW TIME	Stellt das Überwachungsintervall des Prioritätsspeicherkanals ein.	0.1 sec bis 10 sec <b>5.0 sec</b>
2 SCAN LAMP	Einstellen, ob die Suchlauflampe aufleuchten soll, wenn der Suchlauf stoppt.	<b>ON / OFF</b>

Einrichtungsmenü Nr. / Option	Beschreibung	Wählbare Optionen (Die Options in Fettdruck sind die Standardeinstellungen)
3 SCAN RE-START	Stellt die Zeit für den Suchlaufneustart ein.	0.1 sec bis 10 sec <b>2.0 sec</b>
4 SCAN RESUME	Die Stoppmoduseinstellungen des Suchlaufs konfigurieren.	SCAN: BUSY/HOLD/2.0 sec bis 10 sec <b>5.0 sec</b> DW: BUSY/ <b>HOLD</b> /2.0 s bis 10,0 s
5 SCAN WIDTH	Den Suchlaufmodusbetrieb einstellen.	VFO: <b>ALL</b> / BAND MEMORY: <b>ALL CH</b> / BAND BANK LINK: <b>ON</b> / OFF
6 PRIORITY REVERT	Die Funktion "Priority Channel Revert" (Prioritätskanal zurück-kehren) während des Duoempfangs ein- oder ausschalten.	ON / <b>OFF</b>

## GM

\* Einzelheiten der Funktionen siehe Bedienungsanleitung der GM-Funktion.

1 DP-ID LIST	Zeigt das DP-ID-Listendisplay an.	—
2 RADIO ID CHECK	Die funkgerätspezifische Nummer (ID) anzeigen. (nicht änderbar)	—

## WIRES-X

\* Einzelheiten der Funktionen siehe WIRES-X-X-Anleitung.

1 RPT/WIRES FREQ	Die Frequenz einstellen, die für Repeater/WIRES verwendet werden soll.	<b>MANUAL</b> / PRESET
2 SEARCH SETUP	Stellt die Auswahlmethode für WIRES ROOM ein (VERLAUF oder AKTIVITÄT).	<b>HISTORY</b> / ACTIVITY
3 EDIT CATEGORY TAG	Kategorie-Tags bearbeiten.	C1 bis C5
4 REMOVE ROOM/NODE	Registrierte Kategorieräume löschen.	C1 bis C5
5 DG-ID	Die DG-ID-Nummer für WIRES-X einstellen.	01 bis 99 / <b>AUTO</b>

## CONFIG

1 APO	Die Zeit einstellen, bis sich das Funkgerät automatisch ausschaltet.	<b>OFF</b> / 30 min bis 12 hour 00 min
2 BCLO	Schaltet die Funktion Sendesperrre bei belegtem Kanal ein/aus.	<b>ON</b> / <b>OFF</b>
3 BEEP	Die Pieptonfunktion einstellen und einstellen, ob der Piepton erklingen soll oder nicht, wenn ein Bandrand/ CH1 gefunden wird.	SELECT: <b>KEY&amp;SCAN</b> / KEY / OFF EDGE: <b>ON</b> / <b>OFF</b>
4 BEEP LEVEL	Signaltonlautstärkeeinstellung.	<b>LOW</b> / <b>HIGH</b>
5 BUSY LED	Schaltet die BUSY-Anzeige ein/aus.	A BAND: <b>ON</b> / <b>OFF</b> B BAND: <b>ON</b> / <b>OFF</b> RADIO: <b>ON</b> / <b>OFF</b>
6 CLOCK TYPE	Stellt die Uhrumschaltfunktion ein.	<b>A</b> / <b>B</b>
7 GPS LOG	Das Aufzeichnungszeitintervall des GPS-Protokolls einstellen.	<b>OFF</b> / 1 sec / 2 sec / 5 sec / 10 sec / 30 sec / 60 sec
8 HOME VFO	VFO-Übertragung im Homekanal aktivieren/deaktivieren.	<b>ENABLE</b> / <b>DISABLE</b>
9 LOCK	Konfigurieren der Sperrmoduseinstellung.	<b>KEY&amp;DIAL</b> / PTT / <b>KEY&amp;PTT</b> / DIAL&PTT / ALL / KEY / DIAL
10 MONI/T-CALL	Die Funktion des Schalters MONI/ T-CALL auswählen.	MONI / <b>T-CALL</b> Die Standardeinstellung: MONI (Version USA), T-CALL (Version Europa/Asien)
11 TIMER	Umschalten des Timers zwischen EIN und AUS.	POWER ON: <b>00:00</b> ~ 23:59 POWER OFF: <b>00:00</b> ~ 23:59
12 PASSWORD	Eingabe des Passworts.	<b>OFF</b> / <b>ON</b> : -----
13 PTT DELAY	Stellt die PTT-Verzögerungszeit ein.	<b>OFF</b> / 20 ms / 50 ms / 100 ms / 200 ms
14 RPT ARS	Schaltet die ARS-Funktion ein/aus.	<b>ON</b> / <b>OFF</b>
15 RPT SHIFT	Die Repeater-Shift-Richtung einstellen.	<b>SIMPLEX</b> / -RPT / +RPT
16 RPT SHIFT FREQ	Einstellen der Repeater-Shift-Breite.	0,000 MHz bis 150,000 MHz
17 SAVE RX	Einstellen der Empfangsschonzeit.	<b>OFF</b> / <b>0.05 sec</b> (1:1) bis 20.0 sec (1:400)

Einrichtungsmenü Nr. / Option	Beschreibung	Wählbare Optionen (Die Options in Fettdruck sind die Standardeinstellungen)
18 STEP	Einstellen des Kanalschritts.	<b>AUTO</b> / 5.0 kHz / 6.25 kHz / (8.33 kHz) / (9.0 kHz) / 10.0 kHz / 12.5 kHz / 15.0 kHz / 20.0 kHz / 25.0 kHz / 50.0 kHz / 100.0 kHz
19 DATE & TIME ADJ	Die eingebaute Uhr einstellen.	-
20 TOT	Stellt den Timeout-Timer ein.	OFF/30sec bis 10MIN <b>3 min 00 sec</b>
21 VFO MODE	Wählt den Frequenzwahlbereich im VFO-Modus.	<b>ALL</b> / BAND
22 BAND SELECT	Festlegen der Frequenzbänder, die für das A-Band und das B-Band ausgewählt werden können („OTHER“ umfasst 50-MHz-Band*, VHF (1), VHF (2), UHF (1), UHF (2)*)  * Nur A-Band	AIR: <b>ON</b> / OFF VHF: <b>ON</b> / OFF UHF: <b>ON</b> / OFF OTHER: <b>ON</b> / OFF SW*: <b>ON</b> / OFF AM*: <b>ON</b> / OFF FM*: <b>ON</b> / OFF *Nur A-Band.
23 DIAL KNOB CHANGE	Wählt einen Vibratormodus und richtet die Vibratorfunktion ein.	-
<b>APRS</b>		
* Einzelheiten der Funktionen enthält die APRS-Anleitung.		
1 APRS AF DUAL	Schaltet die Stummschaltfunktion ein/aus, wenn APRS-Funktion und AF-Dual-Funktion aktiv sind.	<b>ON</b> / OFF
2 APRS DESTINATION	Den Modellcode anzeigen.	APY05D (nicht änderbar)
3 APRS FILTER	Die Filterfunktion auswählen.	Mic-E: <b>ON</b> / OFF POSITION: <b>ON</b> / OFF WEATHER: <b>ON</b> / OFF OBJECT: <b>ON</b> / OFF ITEM: <b>ON</b> / OFF STATUS: <b>ON</b> / OFF OTHER: <b>ON</b> / OFF ALTNET: <b>ON</b> / OFF
4 APRS MODEM	Stellt die APRS-Baudrate ein.	<b>OFF</b> / 1200bps / 9600bps
5 APRS MSG FLASH	Stellt das Stroboskop so ein, dass es bei einer eingehenden Nachricht blinkt.	MSG: OFF/2 sec bis 60 sec/CONTINUOUS/ EVERY 2 s bis EVERY 10 m <b>4 sec</b> GRP: OFF/2 sec bis 60 sec/CONTINUOUS <b>4 sec</b> BLN: OFF/2 s bis 60 s/CONTINUOUS <b>4 sec</b>
6 APRS MSG GROUP	Gruppenfilterung für empfangene Nachrichten.	<b>G1: ALLxxxxxx</b> G2: CQxxxxxx G3: QSTxxxxxx G4: YAESUxxxx G5: ----- B1: BLNxxxxxx B2: BLNx B3: BLNx
7 APRS MSG TEXT	Die Festtextnachricht eingeben.	1 bis 8
8 APRS MUTE	Die AF-Stummschaltfunktion des B-Bands ein-/ausschalten, wenn APRS aktiv ist.	<b>ON</b> / OFF
9 APRS POPUP	Bakenart, Nachrichtenart und Zeit der Popup-Anzeige einstellen.	Die Einstellwerte für Mic-E, POSITION, WEATHER, OBJECT, ITEM, STATUS, OTHER, MY PACKET, MSG, GRP und BLN sind wie folgt.  OFF/ALL 2 s bis ALL 60 s/ALL CNT/BND 2s bis BND 60 s/BND CNT <b>ALL 10 s</b> Die Einstellwerte von MY MSG, DUP.BCN, DUP.MSG, ACK.REJ und OTHER MSG sind wie folgt.: OFF/BND 2 s bis BND 60 s <b>BND 10 s</b>

Einrichtungsmenü Nr. / Option	Beschreibung	Wählbare Optionen (Die Options in Fettdruck sind die Standardeinstellungen)
10 APRS RINGER	Den Klingelton bei Empfang von Baken oder Nachrichten ein-/ausschalten.	Mic-E: <b>ON</b> / OFF POSITION: <b>ON</b> / OFF WEATHER: <b>ON</b> / OFF OBJECT: <b>ON</b> / OFF ITEM: <b>ON</b> / OFF STATUS: <b>ON</b> / OFF OTHER: <b>ON</b> / OFF MY PACKET: <b>ON</b> / OFF MSG: <b>ON</b> / OFF GRP: <b>ON</b> / OFF BLN: <b>ON</b> / OFF MY MSG: <b>ON</b> / OFF DUP.BCN: <b>ON</b> / OFF DUP.MSG: <b>ON</b> / OFF ACK.REJ: <b>ON</b> / OFF OTHER MSG: <b>ON</b> / OFF TX BCN: <b>ON</b> / OFF TX MSG: <b>ON</b> / OFF
11 APRS UNIT	Wählt die Einheiten für die APRS-Anzeige.	POSITION: <b>MM.MM'</b> / <b>MM'SS"</b> DISTANCE: km/mile SPEED: km/h / knot / mph ALTITUDE: m / ft TEMP: °C / °F RAIN: mm/Zoll WIND: m/s / mph
12 APRS TX DELAY	Stellt die Verzögerungszeit für den Datenversand ein.	100ms bis 1000ms <b>300ms</b>
13 BEACON INFO	Stellt die Sendebakeninformationen ein.	AMBIGUITY: <b>OFF</b> / 1 digit / 2 digit / 3 digit / 4 digit SPD/CSE: <b>ON</b> / OFF ALTITUDE: <b>ON</b> / OFF
14 BEACON INTERVAL	Stellt ein Intervall für das automatische Bakensenden ein.	30 sec / 1 min / 2 min / 3 min / <b>5 min</b> / 10 min / 15 min / 20min / 30 min / 60min
15 BEACON STATUS TEXT	Gibt die Einstellung für Statustext ein.	S.TXT: <b>ON</b> / OFF TX RATE: 1/1 bis 1/8 TEXT: <b>TEXT1</b> bis TEXT5
16 BEACON TX	Wählt automatisches oder manuelles Senden der Bake.	AUTO / <b>MANUAL</b> / (SMART)
17 COM PORT SETTING	Stellt den COM-Anschluss ein.	STATUS: <b>ON</b> / OFF SPEED: 4800 / <b>9600</b> / 19200 / 38400 INPUT: <b>OFF</b> / GPS OUTPUT: <b>OFF</b> / GPS / WAY.P WAYPOINT: <b>NMEA9</b> / NMEA6 / NMEA7 / NMEA8 Mic-E: <b>ON</b> / OFF POSIT: <b>ON</b> / OFF WEATHER: <b>ON</b> / OFF OBJECT: <b>ON</b> / OFF ITEM: <b>ON</b> / OFF
18 DIGI PATH	Den digitalen Repeaterpfad einstellen.	P1 OFF <b>P2(1) 1 WIDE1-1</b> P3(2) 1 WIDE2-1 / 2 WIDE2-1 P4(2) 1 .....- / 2 .....- P5(2) 1 .....- / 2 .....- P6(2) 1 .....- / 2 .....- P7(2) 1 .....- / 2 .....- P8(8) 1 .....- bis 8 .....-
19 GPS SETUP	Wählt ein für die GPS-Funktion verwendetes Datum.	DATUM: <b>WGS-84</b> /Tokyo (Mean) PINNING: <b>ON</b> / OFF DGPS: <b>ON</b> / OFF
20 GPS POWER	Die GPS-Funktion ein-/ausschalten.	<b>GPS ON</b> / GPS OFF
21 GPS TIME SET	Schaltet die automatische Erfassungsfunktion für GPS-Zeit und -Datum ein/aus.	<b>AUTO</b> / MANUAL

Einrichtungsmenü Nr. / Option	Beschreibung	Wählbare Optionen (Die Options in Fettdruck sind die Standardeinstellungen)
22 GPS UNIT	Wählt die Einheiten für die GPS-Anzeige.	POSITION: .MMM' / SS" SPEED: km/h / knot / mph ALTITUDE: m / ft
23 CALLSIGN (APRS)	Das Rufzeichen der eigenen Station angeben.	----- -
24 MY POSITION	Den eigenen Standort festlegen.	GPS/Manual/P1 bis P10
25 MY SYMBOL	Das Symbol der eigenen Station festlegen.	48 Symbole einschließlich 1/(Mensch)/2/(b Fahrrad)/3/(> Pkw)/4/(YY Yaesu-Funkgeräte)
26 POSITION COMMENT	Stellt die Positionscommentarfunktion ein.	<b>Off Duty</b> (Nicht im Dienst)/En Route (Unterwegs)/In Service (Im Einsatz)/Returning (Auf dem Rückweg)/Committed (Beschäftigt)/Special (Speziell)/Priority (Priorität)/Custom 0 to 6 (Individuell 0-6)/EMERGENCY! (Notfall)
27 SmartBeaconing	Stellt die Funktion Smart Beaconing ein.	STATUS: <b>OFF</b> / TYPE1 / TYPE2 / TYPE3 * Einzelheiten zu den folgenden Einstelloptionen für jeden Typ siehe die APRS-Anleitung. LOW SPD, HIGH SPD, SLOW RATE, FAST RATE, TURN ANGL, TURN SLOP, TURN TIME
28 TIME ZONE	Stellt die Zeitzone ein.	UTC -13:00 bis UTC 0:00 bis UTC +13:00 <b>UTC 0:00</b>

## SD CARD

1 BACKUP	Die im Funkgerät gespeicherten Daten auf einer microSD-Speicherkarte speichern oder die Daten von einer microSD-Speicherkarte laden.	Auf SD schreiben / von SD lesen
2 MEMORY CH	Die Speicherkanal-Informationen auf oder von einer microSD-Speicherkarte speichern oder laden.	Auf SD schreiben / von SD lesen
3 MEMORY INFO	Anzeigen des insgesamt verfügbaren und freien Speicherplatzes der SD-Speicherkarte.	-
4 FORMAT	microSD-Speicherkarten initialisieren.	-

## OPTION

1 USB CAMERA	Die Auflösung der USB-Kamera und den Lautsprecher einstellen.	SIZE: <b>320x240</b> / 160x120 QUALITY: <b>LOW</b> / NORMAL / HIGH SP SEL: <b>CAMERA</b> / INT SP
2 Bluetooth	Stellt die Bluetooth-Funktion ein.	<b>OFF</b> / ON CONNECT/DISCON
3 DEVICE LIST	Bluetooth-Geräteliste.	-
4 Bluetooth-Audio	Festlegen, ob empfangene Audiosignale sowohl vom Bluetooth®-Headset als auch vom Funkgerät-Lautsprecher oder nur vom verbundenen Bluetooth®-Gerät gehört werden sollen.	<b>AUTO</b> / FIX

## CALLSIGN

CALLSIGN	Das Rufzeichen einstellen.	xxxxxxxxxx
----------	----------------------------	------------

# Setup-Menüfunktionen

## DISPLAY-Menü

### 1 TARGET LOCATION

Art der Anzeige bei Verwendung der intelligenten Navigationsfunktion einstellen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[DISPLAY]** berühren → **[1 TARGET LOCATION]**
2. Regler DIAL drehen, um zu wählen, was auf dem Display angezeigt werden soll.

COMPASS	Zeigt den Kompass an.
NUMERIC	Zeigt den Längen- und Breitengrad an.

**Anmerkung** Grundeinstellung: COMPASS

### 2 COMPASS

Die Kompassanzeige einstellen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[DISPLAY]** berühren → **[2 COMPASS]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

HEADING UP	Die Kursrichtung wird oben am Kompass angezeigt.
NORTH UP	Die Nordrichtung wird oben am Kompass angezeigt.

**Anmerkung** Grundeinstellung: HEADING UP

### 3 BAND SCOPE

Die Anzahl der Kanäle festlegen, die für das Band-Scope angezeigt werden sollen, wenn die Funktion BAND SCOPE verwendet wird.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[DISPLAY]** berühren → **[3 BAND SCOPE]**
2. Regler DIAL drehen, um die Anzahl der Kanäle zu wählen, nach denen gesucht werden soll.

19ch / 39ch / 79ch

**Anmerkung** Grundeinstellung: 39ch

### 4 LAMP

Die Beleuchtungsbedingung für LCD und Tasten ändern.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[DISPLAY]** berühren → **[4 LAMP]**
2. Regler DIAL drehen, um **[KEY]** zu wählen, dann Taste **[F MENU]** drücken.
3. Regler DIAL drehen, um den Beleuchtungszustand zu wählen.

2 sec (KEY) bis 180 sec (KEY)	Wenn der DIAL-Regler gedreht oder die Taste gedrückt wird, bleiben das LCD und die Tastenleuchten über die eingestellte Zeit beleuchtet.
CONTINUOUS	Das LCD und die Tastenleuchten bleiben beleuchtet.
OFF	LCD und Tasten leuchten nicht auf.

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: 30 sec (KEY)

4. Die Taste **[BACK]** drücken.
5. Regler DIAL drehen, um **[SAVE]** zu wählen, dann Taste **[F MENU]** drücken.

6. Regler DIAL drehen, um den Beleuchtungsstatus nach Ablauf der eingestellten Beleuchtungszeit zu wählen.

OFF	Nachdem die für [KEY] gewählte Beleuchtungszeit verstrichen ist, dunkelt die Beleuchtung auf [LEVEL 1] der LCD-Dimmereinstellung ab.
ON	Nachdem die für [KEY] gewählte Beleuchtungszeit verstrichen ist, schaltet sich die Beleuchtung aus.

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

**i** Wenn [KEY] auf CONTINUOUS (Dauerhaft) eingestellt ist, bleibt die Beleuchtung unabhängig von der Einstellung für [SAVE] entsprechend der Einstellstufe von „**6 LCD BRIGHTNESS**“ beleuchtet.

## **5 LANGUAGE**

Die Anzeigesprache kann aus Japanisch und Englisch gewählt werden.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[DISPLAY]** berühren → **[5 LANGUAGE]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Sprache zu wählen.

JAPANESE	Japanisch wird ausgewählt.
ENGLISH	Englisch wird ausgewählt.

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: English

## **6 LCD BRIGHTNESS**

Helligkeitsstufe der LCD-Hintergrundbeleuchtung und Tastenbeleuchtung einstellen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[DISPLAY]** berühren → **[6 LCD BRIGHTNESS]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Helligkeitsstufe zu wählen.
3. Optionen sind LEVEL 1 bis LEVEL 6.

**Anmerkung** Grundeinstellung: LEVEL 6

## **7 DISPLAY COLOR**

Farbe der Betriebsbandfrequenz einstellen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[DISPLAY]** berühren → **[7 DISPLAY COLOR]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Farbe zu wählen.
3. Unter WHITE/BLUE/RED wählen.

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: WHITE

## **8 OPENING MESSAGE**

---

Sie können die Meldung wählen, die unter dem "YAESU"-Logo angezeigt wird, wenn das Funkgerät eingeschaltet wird.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[DISPLAY]** berühren → **[8 OPENING MESSAGE]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Nachricht zu wählen (siehe folgende Tabelle).

OFF	Zeigt sofort nach Einschalten des Geräts die Empfangsfrequenz statt der Begrüßungsmeldung an.
DC	Zeigt beim Einschalten des Geräts die Versorgungsspannung und Uhrzeit an.
MESSAGE	Zeigt eine Meldung an, die aus bis zu 16 Zeichen besteht, wenn das Gerät eingeschaltet wird. Taste <b>[F MENU]</b> drücken, um den Bildschirm auf den Bildschirm zur Registrierung von Nachrichten umzuschalten. Einzelheiten zur Eingabe der Nachricht, die angezeigt werden soll, finden Sie im Bedienerhandbuch unter „Texteingabebildschirm“. Wenn alle Zeichen eingegeben sind, Taste <b>[F MENU]</b> drücken.

**Anmerkung** Grundeinstellung: DC

## **9 SENSOR INFO**

---

Batteriespannung anzeigen. Wenn der optionale Adapter für externe Stromversorgung mit Zigarettenanzünderstecker (SDD-13) angeschlossen ist, wird die Netzspannung dieses Adapters gemessen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[DISPLAY]** berühren → **[9 SENSOR INFO]**
2. Die Batteriespannung wird auf dem LCD angezeigt.

- Die Anzeige ist je nach Art der verwendeten Stromversorgung unterschiedlich.  
Batteriepack: „**Lit**“  
Batteriegehäuse: „**Dry**“  
Adapter für externe Stromversorgung: „**Ext**“
- Während des Monobandempfangs kann die Spannung dauerhaft auf dem LCD angezeigt werden.

## **10 SOFTWARE VERSION**

---

Softwarestand anzeigen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[DISPLAY]** berühren → **[10 SOFTWARE VERSION]**
2. Die Softwarestände für „Main“, „Sub“ und „DSP“ werden angezeigt.

## Menü TX/RX

### 1 MODE

#### 1 ANTENNA ATT

Wenn das Signal von der Gegenstation zu stark ist oder es in der Nähe ein starkes Signal gibt, das den Empfang stört, verwenden Sie die Dämpferfunktion (ATT).

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[1 MODE]** → **[1 ANTENNA ATT]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

OFF	Die Attenuator-Funktion (ATT) deaktivieren.
ON	Die Attenuator-Funktion (ATT) aktivieren. Das Ausmaß der Abschwächung durch den Abschwächer (ATT) beträgt etwa 10 dB.

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

### 2 FM DEVIATION

Die FM-Abweichung kann auf die Hälfte ihres normalen Pegels eingestellt werden.

Für normalen Amateurfunkbetrieb **[WIDE]** wählen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[1 MODE]** → **[2 FM DEVIATION]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

WIDE	Normaler FM-Modus (volle Abweichung)
NARROW	FM-Schmalbandmodus (halbe Abweichung)

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: WIDE

### 3 RX MODE

Schalten Sie je nach Frequenzband manuell in einen geeigneten Modus (Funkwellenart).

Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[1 MODE]** → **[3 RX MODE]**.

Einzelheiten finden Sie unter „**Kommunikationsmodus einstellen**“ im Bedienerhandbuch.

### 2 DIGITAL

#### 1 DIGITAL POPUP

Die Zeitspanne zur Anzeige der Gegenstationsinformationen wie das Rufzeichen auf dem LCD einstellen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[2 DIGITAL]** → **[1 DIGITAL POPUP]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

OFF	Die Gegenstationsinformationen werden nicht angezeigt.
BAND 2 s bis BAND 60 s (Sekunden)	Einstellen, wie lange die Gegenstationsinformationen angezeigt werden (2 bis 60 Sekunden). BAND 2 s / BAND 4 s / BAND 6 s / BAND 8 s / BAND 10 s / BAND 20 s / BAND 30 s / BAND 60 s
BAND CONTINUE	Die Gegenstationsinformationen werden ständig angezeigt.

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: BAND 10 s (Sekunden)

## **2 LOCATION SERVICE**

---

Einstellen, ob der eigene Standort im digitalen Betrieb angezeigt werden soll.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[2 DIGITAL]** → **[2 LOCATION SERVICE]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

ON	Zeigt den eigenen Standort an.
OFF	Zeigt den eigenen Standort nicht an.

**Anmerkung** Grundeinstellung: ON

## **3 STANDBY BEEP**

---

Einstellen, ob der Standby-Beep-Ton erklingen soll, wenn die Gegenstation die Übertragung beendet.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[2 DIGITAL]** → **[3 STANDBY BEEP]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

ON	Lässt den Standby-Beep-Ton erklingen.
OFF	Lässt den Standby-Beep-Ton nicht erklingen.

**Anmerkung** Grundeinstellung: ON

## **4 DIGITAL VW**

---

Stellen Sie die Auswahl des Digital Voice FR (VW) Modus ein.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[2 DIGITAL]** → **[4 DIGITAL VW]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

ON	Der digitale Sprache-FR-Modus (VW) kann ausgewählt werden.
OFF	Der digitale Sprache-FR-Modus (VW) kann nicht ausgewählt werden.

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

## **5 AUDIO PITCH**

---

Stellen Sie die Auswahl des Digital Voice FR (VW) Modus ein.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[2 DIGITAL]** → **[5 AUDIO PITCH]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

FLAT	Normale Soundqualität.
HIGH BOOST	Verstärkt den Höhenbereich.
LOW BOOST	Verstärkt den Bassbereich.

**Anmerkung** Grundeinstellung: FLAT

## **3 AUDIO**

---

### **1 MIC GAIN**

---

Sie können den Eingangspegel des eingebauten Mikrofons oder eines optionalen externen Mikrofons anpassen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[3 AUDIO]** → **[1 MIC GAIN]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Empfindlichkeitsstufe des Mikrofons zu wählen.
3. Eine Mikrofonverstärkungsstufe von LEVEL 1 bis LEVEL 9 auswählen.

**Anmerkung** Grundeinstellung: LEVEL 5

---

**i**

- Ein übermäßiges Erhöhen der Mikrofonverstärkung kann den Klang verzerren oder Umgebungsgeräusche aufgreifen, wodurch die Verständlichkeit beeinträchtigt wird.
- Bei jedem Wechsel des Mikrofons muss die Mikrofonverstärkung geprüft werden.

---

## 2 MUTE

---

Wenn im Modus Dualempfang auf Betriebsband und Unterband gleichzeitig Signale empfangen werden, kann das Unterband automatisch stumm geschaltet (100 %, 50 %, 30 %) oder nicht stumm geschaltet werden.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[3 AUDIO]** → **[2 MUTE]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Stummeinstellung zu wählen.

OFF	Die Stummschaltung des Audios deaktivieren.
MUTE 30%	Den Audiopegel zu 30% stumm schalten.
MUTE 50%	Den Audiopegel zu 50% stumm schalten.
MUTE 100%	Den Audiopegel zu 100% stumm schalten.

**Anmerkung** Grundeinstellung: MUTE 100%

## 3 RX AF DUAL

---

Festlegen, wie lange nach dem Senden/Empfangen der Rundfunkempfang fortgesetzt werden soll, wenn gleichzeitig der Empfangsmodus verwendet wird.

Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[3 AUDIO]** → **[3 RX AF DUAL]**.  
Einzelheiten finden Sie unter „**Funktion AF-DUAL-Empfang**“ (Seite 32).

## 4 SP SELECT

---

Einstellungen für das Umschalten des Lautsprecherbetriebs beim Anschluss an ein externes SP/MIC-Gerät oder ein Ohrstück-Mikrofon.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[3 AUDIO]** → **[4 SP SELECT]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

AUTO	Die empfangenen Audiosignale werden nur vom externen SP/MIC-Gerät gehört.
FIX	Die empfangenen Audiosignale werden vom externen SP/MIC-Gerät und vom Lautsprecher des Funkgeräts gehört.

**Anmerkung** Grundeinstellung: AUTO

## 5 VOX

---

Die VOX-Funktion einstellen.

Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[3 AUDIO]** → **[5 VOX]**.  
Einzelheiten finden Sie unter „**VOX-Funktion**“ im Bedienerhandbuch.

## 6 RECORDING

---

Die Sprachaufzeichnungsfunktion einstellen.

Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[TX/RX]** berühren → **[3 AUDIO]** → **[6 RECORDING]**.  
Einzelheiten finden Sie unter „**Verwenden der Sprachaufnahme**“ im Bedienerhandbuch.

## MEMORY-Menü

---

### 1 BANK LINK

---

Sie können mehrere registrierte Speicherbänke verknüpfen, sodass häufig verwendete Speicherbänke sofort abgerufen werden können.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[MEMORY]** berühren → **[1 BANK LINK]**
2. Regler DIAL drehen, um die Speicherbank zum Verknüpfen zu wählen, dann Taste **[F MENU]** drücken.  
Das Kontrollkästchen ist aktiviert.
3. Schritt 2 wiederholen, um die Speicherbänke nacheinander von BANK 1 bis BANK 24 zu verknüpfen.

### 2 BANK NAME

---

Sie können jeder Speicherbank auch einen Namen mit bis zu 16 Zeichen zuweisen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[MEMORY]** berühren → **[2 BANK NAME]**  
Einzelheiten finden Sie unter „**Zuweisen eines Namens zu einer Speicherbank**“ (Seite 19).

### 3 MEMORY NAME

---

Sie können jedem Speicherkanal und Homekanal einen Namen wie etwa ein Rufzeichen und einen Rundfunkstationsnamen zuweisen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[MEMORY]** berühren → **[3 MEMORY NAME]**  
Einzelheiten finden Sie unter „**Verwenden eines Speichertags**“ im Bedienerhandbuch.

### 4 MEMORY PROTECT

---

Ein Speicherkanal kann geschützt werden, sodass eine neue Frequenz oder ein neuer Speicherkanalname nicht in ihm registriert werden kann.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[MEMORY]** berühren → **[4 MEMORY PROTECT]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

OFF	Erlaubt Registrierung in Speicherkanälen.
ON	Verbietet Registrierung in Speicherkanälen.

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

### 5 MEMORY SKIP

---

Sie können die Suchlaufmethode für das Durchsuchen von Speicherkanälen einstellen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[MEMORY]** berühren → **[5 MEMORY SKIP]**  
Einzelheiten finden Sie unter „**Einstellen des auszulassenden und angegebenen Speicherkanals**“ (Seite 21).

### 6 MEMORY WRITE

---

Einstellen, ob in der niedrigsten unbenutzten Speicherkanalnummer, die der zuletzt verwendeten Kanalnummer folgt, oder der niedrigsten unbenutzten Speicherkanalnummer registriert werden soll.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[MEMORY]** berühren → **[6 MEMORY WRITE]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

NEXT	Registriert in der kleinsten unbenutzten Speicherkanalnummer, die nach der zuletzt verwendeten Kanalnummer kommt.
LOWER	Registriert in dem unbenutzten Speicherkanal, der die niedrigste Speicherkanalnummer hat.

**Anmerkung** Grundeinstellung: NEXT

## Menü SIGNALING

---

### 1 BELL

---

Einstellen, ob Sie über einen Ruf von einer Fernstation über die Klingel benachrichtigt werden wollen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** berühren → **[1 BELL]**

Einzelheiten finden Sie unter „**Benachrichtigung über einen Ruf von einer anderen Station durch die Klingelfunktion**“ (Seite 14).

### 2 DCS CODE

---

DCS-Code unter den 104 Codes von 023 bis 754 wählen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** berühren → **[2 DCS CODE]**

Einzelheiten finden Sie unter „**Einstellen des DCS-CODES**“ (Seite 11).

### 3 DCS INVERSION

---

Die DCS-Codephase zum Senden und Empfangen kann invertiert werden, wenn die digitale Codesquelchfunktion verwendet wird.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** berühren → **[3 DCS INVERSION]**
2. Regler DIAL wählen, um die Phasenkombination zum Senden/Empfangen zu wählen.

RX	Homeomorphic (Homöomorph)/Both Phase (Beide Phasen)/Inverted Phase (Invertierte Phase)
TX	Homeomorphic (Homöomorph)/Inverted Phase (Invertierte Phase)

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: Receive [Homeomorphic], Transmit [Homeomorphic]

### 4 DTMF MODE

---

Stellen Sie die Sendemethode des registrierten DTMF-Codes ein.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** berühren → **[4 DTMF MODE]**

Einzelheiten finden Sie unter „**Senden des registrierten DTMF-Codes**“ (Seite 33).

### 5 DTMF MEMORY

---

Der maximal 16-stellige DTMF-Code kann für eine Telefonnummer registriert werden, um von einer vorübergehenden Telefonverbindung aus einen Anruf über die öffentliche Telefonleitung zu tätigen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** berühren → **[5 DTMF MEMORY]**

Einzelheiten finden Sie unter „**Einstellen des DTMF-Speichers**“ (Seite 33).

### 6 PAGER

---

Bei der Verwendung von Funkgeräten mit einer Gruppe von Freunden erlaubt die Festlegung individueller persönlicher Codes die Richtung eines Anrufs an eine bestimmte Station.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** berühren → **[6 PAGER]**

Einzelheiten finden Sie unter „**Zweiton-CTCSS-Pager-Funktion**“ (Seite 12).

### 7 PR FREQUENCY

---

Sie können eine Frequenz für Squelch ohne Kommunikation in Schritten von 100 Hz im Bereich zwischen 300 Hz und 3000 Hz festlegen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** berühren → **[7 PR FREQUENCY]**
2. Regler DIALR drehen, um eine Squelchfrequenz ohne Kommunikation zu wählen.
3. Eine Frequenz für Squelch ohne Kommunikation in Schritten von 100 Hz im Bereich zwischen 300 Hz und 3000 Hz wählen.

**Anmerkung** Grundeinstellung: 1600 Hz

## **8 SQL LEVEL**

Den Squelchpegel festlegen, um das kratzende Geräusch, wenn kein Signal vorhanden ist, stummzuschalten.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** berühren → **[8 SQL LEVEL]**
2. Regler DIAL drehen, um den Squelchpegel zwischen LEVEL 0 und LEVEL 15 einzustellen (LEVEL 0 bis LEVEL 8: AM- und FM-Rundfunk).

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: LEVEL1 (LEVEL 2: FM-Rundfunk)

## **9 SQL S-METER**

Sie können das A-Band und B-Band individuell einstellen, nur Audio zu senden, wenn ein Signal empfangen wird, das stärker als die Squelchpegeleinstellung des S-Meters ist. Zum Einstellen der S-Meter-Rauschunterdrückung zuerst das Betriebsband durch Drücken der Taste **[A/B]** festlegen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** berühren → **[9 SQL S-METER]**
2. Regler DIAL drehen, um den Einstellungswert zu wählen (siehe folgende Tabelle).

Anzeige	Betriebsstatus
OFF	S-Meter-Rauschunterdrückung ist ausgeschaltet.
LEVEL1 bis LEVEL 10	Gibt das Audio eines Signals so stark wie oder stärker als der S-Meter-Level 1 bis 10 aus.

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

## **10 SQL EXPANSION**

Sie können Rauschunterdrückungstypen für Senden und Empfangen zu **[11 SQL TYPE]** hinzufügen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** berühren → **[10 SQL EXPANSION]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

ON	Squelchtypen für Senden und Empfangen hinzufügen.
OFF	Keine Squelchtypen für Senden und Empfangen hinzufügen.

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

## **11 SQL TYPE**

**[11 SQL TYPE]** wählen, um Rauschunterdrückung nur zu aktivieren, wenn ein Signal, das den festgelegten Ton oder Code enthält, empfangen wird.

Einzelheiten finden Sie unter „**Wahl des Squelchtyps im analogen FM-Modus**“ (Seite 9).

## **12 TONE SQL FREQ**

**[12 TONE SQL FREQ]** wählen, um die Tonfrequenz aus 50 Typen zwischen 67.0 MHz und 254.1 MHz auszuwählen.

Einzelheiten finden Sie unter „**Einstellen der CTCSS-Tonfrequenz**“ (Seite 10).

## **13 TONE SEARCH**

Das Audio kann während der Tonsuche stummgeschaltet werden. Auch die Betriebsgeschwindigkeit der Tonsuche kann geändert werden.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SIGNALING]** berühren → **[13 TONE SEARCH]**
2. Regler DIAL drehen, um **[MUTE]** zu wählen, dann Taste **[F MENU]** drücken.
3. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

ON	Schaltet das Audio während des Tonsuchbetriebs stumm.
OFF	Schaltet das Audio während des Tonsuchbetriebs nicht stumm.

**Anmerkung** Grundeinstellung: ON

4. Die Taste [**BACK**] drücken.
5. Regler DIAL drehen, um [**SPEED**] zu wählen, dann Taste [**F MENU**] drücken.
6. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

FAST	Den Tonsuchbetrieb beschleunigen.
SLOW	Den Tonsuchbetrieb verlangsamen.

**Anmerkung** Grundeinstellung: FAST

Einzelheiten finden Sie unter „**Suche nach dem von der Gegenstation gesendeten CTCSS-Ton**“ (Seite 10).

## 14 WX ALERT

Einstellen der Wetterwarnfunktion, die für die Information über Stürme und Hurrikans verwendet wird, auf ON oder OFF.

1. Taste [**F MENU**] gedrückt halten → [**SIGNALING**] berühren → [**14 WX ALERT**]
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

ON	Aktiviert die Wetterwarnfunktion.
OFF	Deaktiviert die Wetterwarnfunktion.

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

## Menü SCAN

### 1 DW TIME

Wenn die Duoempfangsfunktion aktiv ist, kann die Intervallzeit, bei der der Prioritätskanal überwacht wird, eingestellt werden.

1. Taste [**F MENU**] gedrückt halten → [**SCAN**] berühren → [**1 DW TIME**]
2. Regler DIAL drehen, um das Überwachungsintervall zwischen 0,1 und 10 Sek. zu wählen.

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: 5.0 sec (Sekunden)

### 2 SCAN LAMP

Festlegen, ob die LCD-Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet wird, wenn während des Suchalufs ein Signal empfangen wird.

1. Taste [**F MENU**] gedrückt halten → [**SCAN**] berühren → [**2 SCAN LAMP**]
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

ON	Die LCD-Hintergrundbeleuchtung leuchtet auf, wenn ein Signal empfangen wird.
OFF	Die LCD-Hintergrundbeleuchtung leuchtet nicht auf, wenn ein Signal empfangen wird.

**Anmerkung** Grundeinstellung: ON

### 3 SCAN RE-START

Das Zeitintervall festlegen, nachdem der Suchlauf fortgesetzt wird, nachdem ein während des Suchalufs empfangenes Signal endet.

1. Taste [**F MENU**] gedrückt halten → [**SCAN**] berühren → [**3 SCAN RE-START**]
2. Regler DIAL drehen, um die Zeit bis zum Fortsetzen des Suchalufs von 0,1 bis 10 Sek. zu wählen.

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: 2.0 sek (Sekunden)

## 4 SCAN RESUME

---

Empfangsfunktion für das Ende des Suchlaufs festlegen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SCAN]** berühren → **[3 SCAN RESUME]**

Einzelheiten finden Sie unter „**Empfangsfunktion einstellen, wenn Suchlauf stoppt**“ im Bedienerhandbuch.

## 5 SCAN WIDTH

---

Sie können den Frequenzbereich für den Suchlauf im VFO-Modus und Speichermodus einstellen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SCAN]** berühren → **[5 SCAN WIDTH]**
2. Regler DIAL drehen, um **[VFO]** zu wählen, dann Taste **[F MENU]** drücken.
3. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen (siehe folgende Tabelle).

ALL	Durchsucht alle Bänder von der aktuellen Frequenz innerhalb des Bereichs 1.8 MHz bis 999 MHz.
BAND	Sucht im aktuellen Band beginnend mit der aktuellen Frequenz.

**Anmerkung** Grundeinstellung: ALL

4. Die Taste **[BACK]** drücken.
5. Regler DIAL drehen, um **[MEMORY]** zu wählen, dann Taste **[F MENU]** drücken.
6. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen (siehe folgende Tabelle).

ALL CH	Durchsucht alle Speicherkanäle (1 bis 900), beginnend mit dem aktuell festgelegten Speicherkanal. Wenn „Ausgewählter Speicherkanal“ gewählt wird, werden alle angegebenen Speicherkanäle durchsucht.
BAND	Durchsucht nur die Speicherkanäle, in denen die Frequenzen registriert sind, innerhalb des gleichen Frequenzbands <sup>1</sup> wie der aktuell festgelegte Speicherkanal. Wenn die Speicherkanäle als die festgelegten Speicherkanäle registriert sind, werden nur die festgelegten Speicherkanäle innerhalb des gleichen Frequenzbands durchsucht, in denen die Frequenzen registriert sind. <sup>1</sup>

**Anmerkung** Grundeinstellung: ALL CH

\*1: Zum Verhältnis zwischen Frequenzbändern und Empfangsfrequenzen siehe „**Wählen eines Frequenzbands**“ im Bedienerhandbuch.

7. Die Taste **[BACK]** drücken.
8. Regler DIAL drehen, um **[BANK LINK]** zu wählen, dann Taste **[F MENU]** drücken.
9. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

ON	Während des Speicherbankverknüpfungssuchlaufs können Speicherkanäle gesucht werden, die in zwei oder mehr zuvor festgelegten Bänken registriert sind.
OFF	Nur die dem abgerufenen Speichermedium zugeordneten Speicherkanäle werden gescannt.

**Anmerkung** Grundeinstellung: ON

## 6 PRIORITY REVERT

Bestimmt den Betrieb des **PTT**-Schalters, wenn er während des Duoempfangs gedrückt wird.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SCAN]** berühren → **[6 PRIORITY REVERT]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

OFF	Wenn ein Signal auf dem Prioritätsspeicherkanal empfangen wird, hält der Duoempfang an. Den Schalter <b>PTT</b> drücken, um den Duoempfangsbetrieb zu deaktivieren und auf dem bevorzugten Speicherkanal zu senden. (Der Duoempfang wird nicht fortgesetzt.)
ON	Den Schalter <b>PTT</b> drücken, um auf dem bevorzugten Speicherkanal zu senden. Den Schalter <b>PTT</b> loslassen, um den bevorzugten Speicherkanal etwa fünf Sekunden lang zu empfangen, dann wird der Duoempfangsbetrieb fortgesetzt.

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

## GM-Menü

Einzelheiten zum Einstellen der Optionen siehe „FT5DE Bedienungsanleitung der GM-Funktion“ auf der Yaesu-Website.

## Menü WIRES-X

Einzelheiten zum Einstellen der Optionen siehe „FT5DE Bedienungsanleitung der WIRES-X-Funktion“ auf der Yaesu-Website.

## CONFIG-Menü

### 1 APO

Einstellen, ob das Funkgerät automatisch ausgeschaltet werden soll, wenn eine bestimmte Zeit lang keine Funktion durchgeführt wird.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[1 APO]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

OFF	Schaltet das Gerät nicht automatisch aus.
30 Minuten bis 12 Stunden	Schaltet das Gerät aus, wenn über einen festgelegten Zeitraum keine Funktion stattfindet.

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

- Wenn die automatische Abschaltfunktion aktiv ist, erscheint  auf dem LCD.
- Sobald die Zeit zur automatischen Abschaltung eingestellt ist, wird die neue Einstellung gespeichert. Sofern nicht „OFF“ in Schritt 3 ausgewählt wird, wird das Funkgerät bei seinem nächsten Einschalten automatisch abgeschaltet, wenn über den festgelegten Zeitraum keine Funktion durchgeführt wird.)

## 2 BCLO

---

Übertragungen verhindern, wenn der Empfangskanal belegt ist.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[2 BCLO]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

OFF	Erlaubt, eine Übertragung während des Empfangs eines Signals zu starten.
ON	Deaktiviert Übertragungen während des Empfangs eines Signals.

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

## 3 BEEP

---

Einstellen, ob ein Piepton erklingt, um zu bestätigen, wenn Tasten betätigt werden, wenn der Suchlauf das Ende eines Frequenzbands erreicht oder wenn ein Bandrand/CH1 gefunden wird.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[3 BEEP]**
2. Regler DIAL drehen, um **[SELECT]** zu wählen, dann Taste **[F MENU]** drücken.
3. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen (siehe folgende Tabelle).

KEY & SCAN	Ein Piepton erklingt, wenn eine Taste betätigt wird oder der Suchlauf stoppt.
KEY	Ein Piepton erklingt, wenn eine Taste gedrückt wird.
OFF	Schaltet den Piepton stumm.

**Anmerkung** Grundeinstellung: KEY & SCAN

4. Die Taste **[BACK]** drücken.
5. Regler DIAL drehen, um **[EDGE]** zu wählen, dann Taste **[F MENU]** drücken.
6. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen (siehe folgende Tabelle).

OFF	Kein Bestätigungston, wenn ein Bandrand/CH1 gefunden wird.
ON	Ein Bestätigungston erklingt, wenn ein Bandrand/CH1 gefunden wird.

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

## 4 BEEP LEVEL

---

Die Lautstärke des Signaltos einstellen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[4 BEEP LEVEL]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

HIGH	Lautstärke auf HIGH einstellen
LOW	Lautstärke auf LOW einstellen

**Anmerkung** Grundeinstellung: LOW

## 5 BUSY LED

Wenn ständig Funk gehört wird oder um die verbleibende Batteriebetriebszeit zu verlängern, die BUSY-Anzeige ausschalten, um Batteriestromverbrauch zu reduzieren.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[5 BUSY LED]**
2. Regler DIAL drücken, um „**A BAND**“, „**B BAND**“ oder „**RADIO**“ zu wählen, dann Taste **[F MENU]** drücken.
3. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

ON	Schaltet den BUSY-Anzeiger auf ON.
OFF	Schaltet den BUSY-Anzeiger auf OFF.

**Anmerkung** Grundeinstellung: ON

4. Die Taste **[BACK]** drücken.
5. Zum Ändern der Einstellung für andere Bänder Schritte 2 bis 4 wiederholen.

## 6 CLOCK TYPE

Die Taktverschiebungsfunktion des Mikrocomputers kann aktiviert werden, um ein intern erzeugtes, störendes Hochfrequenzsignal zu beseitigen. Wählen Sie für normale Nutzung **[A]**.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[6 CLOCK TYPE]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

A	Schaltet die Taktverschiebungsfunktion automatisch ein/aus.
B	Aktiviert die Taktverschiebungsfunktion ständig.

**Anmerkung** Grundeinstellung: A

## 7 GPS LOG

Das Intervall einstellen, mit dem die aktuellen GPS-Positionsinformationen auf der microSD-Speicherkarte gespeichert werden.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[7 GPS LOG]**
2. Regler DIAL drehen, um das Intervall zu wählen:

OFF / 1 sec / 2 sec / 5 sec / 10 sec / 30 sec / 60 sec

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

3. Wenn OFF gewählt wird, werden keine GPS-Informationen auf der microSD-Speicherkarte gespeichert



- Auf der microSD-Speicherkarte gespeicherte Daten werden im Format GPSyyymmddhhmmss.LOG gespeichert.
- Gespeicherte Daten können über OEM PC-Anwendungen angesehen werden\*.  
\* Yaesu bietet keinen technischen Support für PC-Anwendungen.

## 8 HOME VFO

Einstellen, ob das Tunen über den Homekanal und die Übertragung an den VFO erlaubt sein soll.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[8 HOME VFO]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

ENABLE	Durch Drehen des Reglers DIAL des Homekanals wird die Frequenz vom Homekanal auf VFO geändert und dann der VFO-Modus geändert.
DISABLE	Drehen des DIAL-Reglers auf dem Homekanal schaltet nicht zum VFO.

**Anmerkung** Grundeinstellung: ENABLE

## 9 LOCK

Tasten/Regler DIAL wählen, auf die die Sperrfunktion angewandt werden soll.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[9 LOCK]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

KEY&DIAL	Verriegelt den Regler DIAL und die Tasten auf der Vorderseite des Funkgeräts.
PTT	Sperrt den PTT-Schalter.
KEY&PTT	Sperrt PTT und die Tasten auf der Vorderseite des Funkgeräts.
DIAL&PTT	Verriegelt den Regler DIAL und den Schalter PTT.
ALL	Verriegelt den Regler DIAL, den Schalter PTT und die Tasten auf der Vorderseite des Funkgeräts.
KEY	Sperrt die Tasten auf der Vorderseite des Funkgeräts.
DIAL	Verriegelt den Regler DIAL.

**Anmerkung** Grundeinstellung: KEY & DIAL

## 10 MONI/T-CALL

Einstellen, wie das Funkgerät funktioniert, wenn die Taste **MONI/T-CALL** gedrückt wird.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[10 MONI/T-CALL]**
2. Auf **[10 MONI/T-CALL]** tippen.
3. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

MONI	Überwacht Frequenzen.
T-CALL	Funktioniert als Tonruf.

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: MONI (Version USA), T-CALL (Version Europa/Asien)

## 11 TIMER

Sie können das Funkgerät so einstellen, dass es sich zur angegebenen Zeit ein-/ausschaltet. Vor der Nutzung dieser Funktion die Uhrzeit einstellen, siehe dazu "11 TIMER" (Seite 59).

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[11 TIMER]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Option zu wählen.

POWER ON	Schaltet das Funkgeräts zur angegebenen Zeit EIN.
POWER OFF	Schaltet das Funkgeräts zur angegebenen Zeit AUS.

3. Taste **[FMENU]** drücken.
4. Regler DIAL drehen, um die Stunden einzustellen, dann Taste **[F MENU]** drücken.
5. Regler DIAL drehen, um die Minuten einzustellen, dann Taste **[F MENU]** drücken.
6. **[TIMER ON]** oder **[TIMER OFF]** berühren, um die Timerfunktion ein- bzw. auszuschalten.
7. **[TIMER OFF]** berühren, um die Timerfunktion zu deaktivieren.

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: (TIMER OFF)

## 12 PASSWORD

Es kann ein 4-stelliges Kennwort eingegeben werden, um zu verhindern, dass Dritte das Funkgerät ohne Erlaubnis benutzen. Wenn ein Passwort eingegeben ist, kann das Funkgerät ohne Eingabe des gültigen Passworts nicht mehr eingeschaltet werden.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[12 PASSWORD]**
2. Regler DIAL drehen, um **[ON]** zu wählen.

ON	Das Passwort festlegen.
OFF	Legt kein Passwort fest.

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

3. Taste **[F MENU]** drücken.
4. Die gewünschten 4 Buchstaben mit der Zahlentastatur mit 0 bis 9, A bis D \* oder # eingeben.
5. Taste **[F MENU]** drücken.

Die registrierten 4 Buchstaben erscheinen.



- Zum Deaktivieren der Passwortfunktion **[OFF]** in Schritt 3 wählen, dann **PTT** drücken.
- Wenn die On-Timer-Funktion aktiviert ist, ist die Passwortfunktion wirkungslos.

### ● Eingabe des Passworts zur Verwendung des Funkgeräts

1. Den Schalter Power (Lock) gedrückt halten, um das Funkgerät einzuschalten.  
Das Kennworteingabebildschirm erscheint.
2. Verwenden Sie den Ziffernblock auf dem Display, um das Kennwort einzugeben.
3. Wenn das gültige Passwort eingegeben ist, erscheint der Frequenzanzeigebildschirm.

**Anmerkung** Wenn ein ungültiges Passwort eingegeben wird, schaltet sich das Funkgerät automatisch AUS.



- Wenn Sie das registrierte Passwort vergessen haben, können Sie das Funkgerät ohne Eingabe des Passworts einschalten, wenn Sie alle Werte zurücksetzen (mit All Reset).
- Beachten Sie bitte, dass die Durchführung von All Reset alle Informationen wie etwa die in Speicherkanälen registrierten Informationen und verschiedene Einstellungswerte zurücksetzt (initialisiert). Es wird empfohlen, das Passwort aufzuschreiben.

## 13 PTT DELAY

Eine Zeitverzögerung vor Beginn der eigentlichen Übertragung nach Drücken von **PTT** einstellen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[13 PTT DELAY]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.  
OFF / 20 ms / 50 ms / 100 ms / 200 ms
3. Auswahl von OFF deaktiviert die **PTT**-Verzögerungszeitfunktion.

**Anmerkung** Grundeinstellung: OFF

## 14 RPT ARS

Die automatische Repeater-Shift-Funktion ARS aktivieren oder deaktivieren (Repeater-Betrieb wird initialisiert, indem auf die Repeaterfrequenz getunnt wird).

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[14 RPT ARS]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

ON	Aktiviert die ARS-Funktion.
OFF	Deaktiviert die ARS-Funktion.

**Anmerkung** Grundeinstellung: ON

## 15 RPT SHIFT

Die TX-Frequenzverschiebungsrichtung zur Repeater-Verwendung einstellen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[15 RPT SHIFT]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

SIMPLEX	Kein TX-Frequenz-Offset.
-RPT	Verschiebt den TX zu einer niedrigeren Frequenz.
+RPT	Verschiebt den TX zu einer höheren Frequenz.

**Anmerkung** Die Standardeinstellung variiert je nach Frequenz

## 16 RPT SHIFT FREQ

Die Repeater-Shift-Offsetfrequenz einstellen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[16 RPT SHIFT FREQ]**
2. Regler DIAL drehen, um den gewünschten Shift-Versatz zu wählen.
3. Die Offsetfrequenz kann in Intervallen von 0.05 MHz zwischen 0.000 MHz und 150.000 MHz eingestellt werden.

**Anmerkung** Die Standardeinstellung variiert je nach Frequenz

## 17 SAVE RX

Legt das Batterieschonintervall bei (Schlafverhältnis) ausgeschaltetem Empfang fest, um den Stromverbrauch zu reduzieren.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[17 SAVE RX]**
2. Regler DIAL drehen, dann **[17 SAVE RX]** berühren.
3. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen (das Intervall für die Deaktivierung des Empfängerbetriebs).  
0.05 sec(1:1) / 0.1 sec(1:2) / 0.2 sec(1:4) / 0.5 sec(1:10) / 1.0 sec(1:20) / 2.0 sec(1:40) / 5.0 sec(1:100) / 10.0 sec(1:200) / 20 sec(1:400) / OFF  
Auswahl von OFF deaktiviert diese Funktion.

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: 0.2 sec (1:1)

## 18 STEP

---

Legt den Frequenzschritt für das Drehen des Reglers Dial fest.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[8 STEP]**

Einzelheiten finden Sie unter „Ändern der Frequenzschritte“ im Bedienerhandbuch.

## 19 DATE & TIME ADJ

---

Funktion Datum und Uhrzeit der eingebauten Uhr des FT5DE einstellen.

Bei der Werkseinstellung werden Datum und Uhrzeit bei der Positionierung des GPS-Signals automatisch eingestellt, sodass in diesem Fall keine manuelle Einstellung erforderlich ist.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[19 DATE & TIME ADJ]**
2. Regler DIAL drehen, um Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute zu wählen.
3. Zum Aktivieren des Zeitsignals (Alarm wird jede Stunde zur vollen Stunde ausgelöst) **[SIGNAL]** berühren.  
Das Kontrollkästchen wird aktiviert.
4. **[OK]** berühren.

## 20 TOT

---

Das Funkgerät so einstellen, dass es automatisch in den Empfangsmodus zurückkehrt, nachdem es über einen bestimmten Zeitraum dauerhaft gesendet hat. Die TOT-Funktion begrenzt unbeabsichtigte Übertragung unnötiger Signale und unerwünschten Batteriestromverbrauch (Timeout-Timer-Funktion).

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[20 TOT]**
2. Regler DIAL drehen, um die Zeit in Schritten von 30 Sekunden festzulegen, nach der das Funkgerät automatisch in den Empfangsmodus zurückkehrt.  
OFF/30 sec bis 10 min 00 sec
3. Auswahl von OFF deaktiviert die TOT-Funktion.

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: 3 Min. 00 Sek.



- Wenn die Timeout-Timer-Funktion aktiv ist, erfolgt ein Piepton, wenn die kontinuierliche Übertragung die eingestellte Zeit fast erreicht hat. Etwa 10 Sekunden später kehrt das Funkgerät in den Empfangsmodus zurück.
- Die TOT-Einstellung wird beibehalten, bis „OFF“ in Schritt 3 oben ausgewählt wird.

## 21 VFO MODE

---

Legt den Frequenzeinstellbereich bei Betrieb im VFO-Modus fest.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[21 VFO MODE]**
2. Regler DIAL drehen, um den gewünschten Einstellungsbereich zu wählen.

ALL	Tuning wird zum nächsten Band fortgesetzt, wenn das Ende eines Bands erreicht wird.
BAND	Tuning wird zum anderen Ende des aktuellen Bands fortgesetzt, wenn das Ende des Bands erreicht wird.

**Anmerkung** Grundeinstellung: ALL

## 22 BAND SELECT

---

Stellt die wählbaren Bänder (Frequenzband) für das A-Band und das B-Band einzeln ein. Gespeicherte Speicherkanäle können unabhängig von dieser Einstellung aufgerufen werden.

1. Die Taste **[A/B]** drücken, um das A-Band oder B-Band als Betriebsband einzustellen.
2. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[22 BAND SELECT]**
3. Regler DIAL drehen, um ein Band zu wählen, dann Taste **[F MENU]** drücken, um das Häkchen zu entfernen.

Die Frequenzbänder ohne Häkchen können durch Betätigung der Taste BAND, des Reglers DIAL, des VFO-Suchlaufs usw. nicht gewählt werden.

AIR:	<input checked="" type="checkbox"/>
UKW:	<input checked="" type="checkbox"/>
UHF:	<input checked="" type="checkbox"/>
OTHER:	<input checked="" type="checkbox"/> Einschließlich 50-MHz-Band <sup>2</sup> , VHF(1), VHF(2), UHF(1) und UHF(2) <sup>2</sup>
SW <sup>1</sup> :	<input checked="" type="checkbox"/>
AM <sup>1</sup> :	<input checked="" type="checkbox"/>
FM <sup>1</sup> :	<input checked="" type="checkbox"/>

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: Alle Bänder werden überprüft.

**HINWEIS:** Es können nicht alle Bänder abgewählt werden.

<sup>1</sup>Kann nur beim A-Band eingestellt werden.

<sup>2</sup>Nicht im B-Band enthalten.

## 23 DIAL KNOB CHANGE

---

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CONFIG]** berühren → **[23 DIAL KNOB CHANGE]**
2. Die **[CHANGE]-Taste** drücken.
3. Die Funktionen der Regler VOL und DIAL werden vertauscht.

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: der obere Regler ist DIAL.

## Funktionen des APRS-Menüs

---

Einzelheiten zum Einstellen der Optionen siehe „FT5DE Bedienungsanleitung der APRS-Funktion“ auf der Yaesu-Website.

## Einrichtungsmenü: Funktionen des Menüs SD CARD

---

### 1 BACKUP

Die Einstellungsinformationen können auf einer microSD-Speicherkarte gespeichert und die gespeicherten Informationen können in das Funkgerät geladen werden.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SD CARD]** berühren → **[1 BACKUP]**
2. Regler DIAL drehen, um die auszuführende Aktion zu wählen.

Auf SD schreiben	Speichert die Einstellungsinformationen des Funkgeräts auf einer microSD-Speicherkarte.
Von SD lesen	Lädt die Einstellungsinformationen von einer microSD-Speicherkarte in das Funkgerät.

3. Taste **[F MENU]** drücken.

Ein Popup-Fenster wird auf dem LCD geöffnet.

4. **[OK]** zweimal antippen.
5. Wenn **[Write to SD]** ausgewählt wird und der Datenschreibvorgang beendet ist, erklingt ein Piepton und „COMPLETED“ wird auf dem LCD angezeigt.
6. Wenn **[Read from SD]** ausgewählt wird und der Datenlesevorgang beendet ist, erklingt ein Piepton. Danach startet das Funkgerät neu mit den Einstellungen, die von der microSD-Speicherkarte ausgelesen wurden.

### 2 MEMORY CH

Die Einstellungsinformationen von Speicherkanälen können auf einer microSD-Speicherkarte gespeichert oder die gespeicherten Informationen können in das Funkgerät geladen werden.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SD CARD]** berühren → **[2 MEMORY CH]**
2. Regler DIAL drehen, um die auszuführende Aktion zu wählen.

Auf SD schreiben	Speichert die im Funkgerät gespeicherten Speicherkanalinformationen auf einer microSD-Speicherkarte.
Von SD lesen	Lädt die Informationen von der microSD-Speicherkarte in das Funkgerät.

3. Taste **[F MENU]** drücken.

Ein Popup-Fenster wird auf dem LCD geöffnet.

4. **[OK]** zweimal antippen.
5. Wenn **[Write to SD]** ausgewählt wird und der Datenschreibvorgang beendet ist, erklingt ein Piepton und „COMPLETED“ wird auf dem LCD angezeigt.
6. Wenn **[Read from SD]** ausgewählt wird und der Datenlesevorgang beendet ist, erklingt ein Piepton. Danach startet das Funkgerät neu mit den Einstellungen, die von der microSD-Speicherkarte ausgelesen wurden.

### 3 MEMORY INFO

Anzeigen von Informationen von der SD-Speicherkarte.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[SD CARD]** berühren → **[3 MEMORY INFO]**

Das Balkendiagramm und die folgenden Informationen werden angezeigt.

Benutzer Speicherplatz: x,xxx MB

Freier Speicherplatz: x,xxx MB

Kapazität: x,xxx MB

## 4 FORMAT

---

Eine neue microSD-Speicherkarte formatieren.

Einzelheiten finden Sie unter „**Formatieren einer microSD-Speicherkarte**“ im Bedienerhandbuch.

## OPTION-Menü

---

### 1 USB CAMERA

---

Für das optionale Mikrofon mit Kamera (MH-85A11U) können Bildgröße und -qualität eingestellt werden.

1. Taste [**F MENU**] gedrückt halten → [**OPTION**] berühren → [**1 USB CAMERA**]
2. Regler DIAL drehen, um [**SIZE**] zu wählen, dann Taste [**F MENU**] drücken.
3. Regler DIAL drehen, um eine der folgenden Bildgrößeneinstellungen zu wählen.

160\*120 / 320\*240

**Anmerkung** Die Standardeinstellung: 160\*120

4. Die Taste [**BACK**] drücken.
5. Regler DIAL drehen, um [**QUALITY**] zu wählen, dann Taste [**F MENU**] drücken.
6. Regler DIAL drehen, um eine der folgenden Bildqualitätsstufen zu wählen.

LOW / NORMAL / HIGH

**Anmerkung** Grundeinstellung: LOW

7. Die Taste [**BACK**] drücken.
8. Regler DIAL drehen, um [**SP SEL**] zu wählen, dann Taste [**F MENU**] drücken.
9. Regler DIAL drehen, um den Lautsprecher zu wählen.

**CAMERA:** Der Ton wird auf den Lautsprecher MH-85A11U umgeleitet (der interne Lautsprecher ist AUS).

**INT SP:** Der Ton wird auf den internen Lautsprecher umgeleitet (der Lautsprecher MH-85A11U ist AUS).

**Anmerkung** Grundeinstellung: CAMERA



- Wenn eine große Bildgröße oder eine hohe Bildqualität eingestellt wird, dauert die Datenübertragung länger.
- Die Übertragungszeit variiert abhängig von der Bildgröße.

---

### 2 Bluetooth

---

Bluetooth-Einstellungen vornehmen und mit einem Bluetooth-Headset verbinden.

Einzelheiten finden Sie unter „**Bluetooth®-Funktion**“ im Bedienerhandbuch.

### 3 DEVICE LIST

---

Zeigt eine Liste der registrierten oder gesuchten Bluetooth-Geräte an. Sie können hier ein Bluetooth-Headset auswählen und verbinden.

Einzelheiten finden Sie unter „**Geräteliste anzeigen**“ im Bedienerhandbuch.

## 4 Bluetooth-Audio

Festlegen, ob empfangene Audiosignale sowohl vom Bluetooth®-Headset als auch vom Funkgerät-Lautsprecher oder nur vom verbundenen Bluetooth®-Gerät gehört werden sollen.

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[OPTION]** berühren → **[4 Bluetooth Audio]**
2. Regler DIAL drehen, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

AUTO	Die empfangenen Audiosignale stammen nur vom Bluetooth-Headset.
FIX	Die empfangenen Audiosignale stammen vom Bluetooth-Headset und vom Lautsprecher des Funkgeräts.

**Anmerkung** Grundeinstellung: AUTO

## Menü CALLSIGN

1. Taste **[F MENU]** gedrückt halten → **[CALLSIGN]** berühren
2. Geben Sie ein Rufzeichen über den Eingabebildschirm des Alphabets und den Eingabebildschirm mit zehn Tasten ein.
  - Das alphabetische Eingabedisplay kann durch Berühren von **[123]** auf das Zahleneingabedisplay umgeschaltet werden.
  - Das Zahleneingabedisplay kann durch Berühren von **[ABC]** auf das alphabetische Eingabedisplay umgeschaltet werden.

**i**

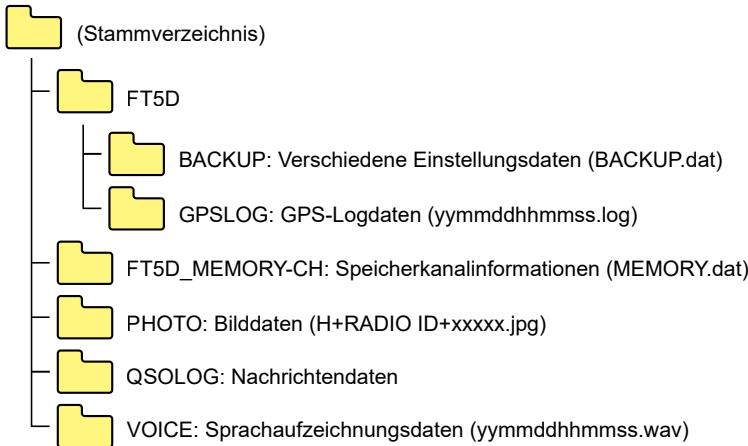
- Bis zu 10 Zeichen können eingegeben werden.
- Zeichen, die für das Rufzeichen eingegeben werden können, sind die Ziffern 0-9, Buchstaben „A – Z“ in Großbuchstaben, Querstrich und Schrägstrich.

3. Nach Eingabe des Rufzeichens Schalter **PTT** drücken oder Taste **[F MENU]** gedrückt halten.

## Die Ordnerkonfiguration der microSD-Speicherkarte

In das FT5DE kann eine handelsübliche microSD-Speicherkarte eingelegt werden, um verschiedene Datendateien zu speichern.

Die Parameter jeder Funktion werden in folgenden Ordnern gespeichert.



Der Teil [yymmddhhmmss] des Dateinamens besteht aus Jahr (yy), Monat (mm), Tag (dd), Stunde (hh), Minute (mm) und Sekunde (ss).

## Voreingestellte Empfängerkanallisten

Mit der Funktion voreingestellter Empfänger werden die Frequenzen und Speichertags (Namen) von 156 Kanälen und verschiedenen Radiostationen in folgende drei Kategorien eingeteilt:

- Wettervorhersagestationen (10 Kanäle)
- Internationaler UKW-Seefunk (57 Kanäle)
- Internationaler weltweiter Rundfunk (89 Kanäle)

### Einen voreingestellten Empfänger aufrufen

1. Taste **[A/B]** drücken, um das A-Band als Betriebsband einzustellen.
2. **[F MENU]** drücken, dann **[P.RCVR]** berühren.  
Wenn **[P.RCVR]** nicht angezeigt wird, **[BACK ←]** antippen, um **[P.RCVR]** anzuzeigen, und dann antippen.
3. Taste **[BAND]** wiederholt drücken, um das gewünschte voreingestellte Empfängerband zu wählen.  
• • • → WX CH → INT VHF → SW → • • •
4. Regler **DIAL** drehen, um den gewünschten Kanal oder die Frequenz zu wählen.

#### ● Zum normalen Modus zurückkehren

1. Taste **[BACK]** oder **[F MENU]** drücken und dann **[P.RCVR]** berühren.



### Wettervorhersagestationen (10 Kanäle)

Die Frequenzen (10 Kanäle) für die UKW-Wettervorhersagestationen werden registriert.

Speicherkanalnr.	Frequenz (MHz)	Speicherkanalnr.	Frequenz (MHz)
1	162.550	6	162.500
2	162.400	7	162.525
3	162.475	8	161.650
4	162.425	9	161.775
5	162.450	10	163.275

## Internationaler UKW-Seefunk (57 Kanäle)

Die Frequenzen für internationalen UKW-Rundfunk (Marine) werden registriert.

Speicherkanalnr.	Frequenz (MHz)		Speicherkanalnr.	Frequenz (MHz)	
1	156.050	160.650*	60	156.025	160.625*
2	156.100	160.700*	61	156.075	160.675*
3	156.150	160.750*	62	156.125	160.725*
4	156.200	160.800*	63	156.175	160.775*
5	156.250	160.850*	64	156.225	160.825*
6	156.300		65	156.275	160.875*
7	156.350	160.950*	66	156.325	160.925*
8	156.400		67	156.375	
9	156.450		68	156.425	
10	156.500		69	156.475	
11	156.550		70	156.525	
12	156.600		71	156.575	
13	156.650		72	156.625	
14	156.700		73	156.675	
15	156.750		74	156.725	
16	156.800		75	156.775	
17	156.850		76	156.825	
18	156.900	161.500*	77	156.875	
19	156.950	161.550*	78	156.925	161.525*
20	157.000	161.600*	79	156.975	161.575*
21	157.050	161.650*	80	157.025	161.625*
22	157.100	161.700*	81	157.075	161.675*
23	157.150	161.750*	82	157.125	161.725*
24	157.200	161.800*	83	157.175	161.775*
25	157.250	161.850*	84	157.225	161.825*
26	157.300	161.900*	85	157.275	161.875*
27	157.350	161.950*	86	157.325	161.925*
28	157.400	162.000*	87	157.375	
			88	157.425	

**i** \* gibt die Frequenz der VHF-Seefunk-Basisstation an. Beispiel: Wenn der voreingestellte Speicherkanal 1 des Empfängers gewählt wird, erscheint die Basisstationsfrequenz 160.650 MHz und  leuchtet auf. Bei Berührung von **[F MENU]** und dann **[REV]** wird die Frequenz der Schiffsstation 156.050 MHz angezeigt und  blinkt. Die um 4.6 MHz als die Basisstation niedrigere Frequenz ist die Schiffsstationsfrequenz und Duplexbetrieb kann beginnen. Für die Rückkehr zur Basisstationsfrequenz **[F MENU]** und dann **[REV]** drücken.

## Internationaler weltweiter Rundfunk (89 Kanäle)

Es werden die größten Kurzwellenradiostationen der Welt registriert.

CH No.	Frequenz (MHz)	Name	Rundfunk-stationsname
1	6.030	VOA	USA
2	6.160	VOA	USA
3	9.760	VOA	USA
4	11.965	VOA	USA
5	9.555	CANADA	Canada
6	9.660	CANADA	Canada
7	11.715	CANADA	Canada
8	11.955	CANADA	Canada
9	6.195	BBC	GB
10	9.410	BBC	GB
11	12.095	BBC	GB
12	15.310	BBC	GB
13	6.090	FRANCE	France
14	9.790	FRANCE	France
15	11.670	FRANCE	France
16	15.195	FRANCE	France
17	6.000	DEUTSCHE WELLE	Deutschland
18	6.075	DEUTSCHE WELLE	Deutschland
19	9.650	DEUTSCHE WELLE	Deutschland
20	9.735	DEUTSCHE WELLE	Deutschland
21	5.990	ITALY	Italy
22	9.575	ITALY	Italy
23	9.675	ITALY	Italy
24	17.780	ITALY	Italy
25	7.170	TURKEY	Turkey
26	7.270	TURKEY	Turkey
27	9.560	TURKEY	Turkey
28	11.690	TURKEY	Turkey
29	9.660	VATICAN	Vatikan
30	11.625	VATICAN	Vatikan
31	11.830	VATICAN	Vatikan
32	15.235	VATICAN	Vatikan
33	5.955	NEDERLAND	Niederlande
34	6.020	NEDERLAND	Niederlande
35	9.895	NEDERLAND	Niederlande
36	11.655	NEDERLAND	Niederlande
37	5.985	CZECH LIBERTY	Tschechische Republik
38	6.105	CZECH LIBERTY	Tschechische Republik
39	9.455	CZECH PRAGUE	Tschechische Republik
40	11.860	CZECH LIBERTY	Tschechische Republik
41	9.780	PORTUGAL	Portugal
42	11.630	PORTUGAL	Portugal
43	15.550	PORTUGAL	Portugal
44	21.655	PORTUGAL	Portugal
45	9.650	SPAIN	Spain
46	11.880	SPAIN	Spain

CH No.	Frequenz (MHz)	Name	Rundfunk-stationsname
47	11.910	SPAIN	Spain
48	15.290	SPAIN	Spain
49	6.055	NIKKEI	Japan (Nikkei)
50	7.315	NORWAY	Norway
51	9.590	NORWAY	Norway
52	9.925	NORWAY	Norway
53	9.985	NORWAY	Norway
54	6.065	SCHWEDEN	Schweden
55	9.490	SCHWEDEN	Schweden
56	15.240	SCHWEDEN	Schweden
57	17.505	SCHWEDEN	Schweden
58	6.120	FINLAND	Finland
59	9.560	FINLAND	Finland
60	11.755	FINLAND	Finland
61	15.400	FINLAND	Finland
62	5.920	RUSSIA	Russia
63	5.940	RUSSIA	Russia
64	7.200	RUSSIA	Russia
65	12.030	RUSSIA	Russia
66	7.465	ISRAEL	Israel
67	11.585	ISRAEL	Israel
68	15.615	ISRAEL	Israel
69	17.535	ISRAEL	Israel
70	6.045	INDIEN	Indien
71	9.595	INDIEN	Indien
72	11.620	INDIEN	Indien
73	15.020	INDIEN	Indien
74	7.190	CHINA	China
75	7.405	CHINA	China
76	9.785	CHINA	China
77	11.685	CHINA	China
78	6.135	KOREA	Südkorea
79	7.275	KOREA	Südkorea
80	9.570	KOREA	Südkorea
81	13.670	KOREA	Südkorea
82	6.165	JAPAN	Japan
83	7.200	JAPAN	Japan
84	9.750	JAPAN	Japan
85	11.860	JAPAN	Japan
86	5.995	AUSTRALIEN	Australien
87	9.580	AUSTRALIEN	Australien
88	9.660	AUSTRALIEN	Australien
89	12.080	AUSTRALIEN	Australien

Empfangsmodus: AM

# Bei einer Funktionsstörung

Vor einer Reparaturanfrage Folgendes überprüfen.

## ● Das Funkgerät schaltet sich nicht ein.

- Ist die Batterie leer?
- Akku nach dem Kauf und dann, wenn das Funkgerät über längere Zeit nicht benutzt wurde, aufladen.
- Ist der Akku richtig eingesetzt?  
Akku gemäß „Einlegen des Akkus“ sicher einsetzen.
- Ist die externe Stromversorgung richtig angeschlossen?  
Bei Verwendung einer externen Stromversorgung den externen Netzadapter mit einem Zigarettenanzünderstecker (SDD-13) oder einem externen Stromkabel (E-DC-6) an die DC-Eingangsbuchse anschließen.
- Ist die Spannung des Akkus oder des SDD-13 korrekt?  
Sicherstellen, dass noch Ladung im Akku ist (nicht vollständig entladen). Die Ausgangsspannung des SDD-13 muss etwa 12 V betragen.

## ● Es gibt keinen Ton.

- Ist der Squelchpegel (oder S-Meter-Squelchpegel) zu hoch eingestellt?  
Schalter Monitor drücken und überprüfen, ob weißes Rauschen zu hören ist.
- Squelchpegel (oder S-Meter-Squelchpegel) beim Empfang eines schwachen Signals anpassen.
- Ist die Lautstärke niedrig?  
Den Lautstärkeregler (VOL) im Uhrzeigersinn drehen, um die Lautstärke zu erhöhen.
- Ist der Tonsquelch oder DCS eingeschaltet?  
Wenn der Tonsquelch oder DCS eingeschaltet ist, wird der Ton nicht ausgegeben, bis das Funkgerät ein Signal enthält, das die gleiche Tonfrequenz oder den eingestellten DCS-Code enthält.
- Ist die Betriebsart C4FM Digital aktiv?  
Wenn die AMS-Funktion eingeschaltet ist, wird der Ton nicht ausgegeben, bis das Funkgerät ein Signal empfängt, das den analogen FM-Modus enthält.
- Wenn die DG-ID-Funktion aktiv ist und die DG-ID-Nummer auf eine andere Nummer als „00“ eingestellt ist, wird der Ton erst ausgegeben, wenn das Funkgerät ein Signal empfängt, das der DG-ID-Nummer entspricht.

## ● Es werden keine Funkwellen übertragen.

- Drücken Sie den Schalter **PTT** richtig?
- Ist die **PTT**-Sperre eingeschaltet?
- Ist die Busy-TX-Sperre (BCLO-Funktion) eingeschaltet?  
Wenn die Busy-TX-Sperre (BCLO-Funktion) aktiv ist, kann beim Empfang eines Signals auch dann keine Übertragung erfolgen, wenn **PTT** gedrückt wird. Warten, bis das empfangene Signal endet und dann **PTT** drücken.
- Liegt die Sendefrequenz auf einem Amateurfunkband?  
Eine Sendung kann nicht auf dem AM-Rundfunkband/Kurzwelle-Rundfunkband/FM-Rundfunkband/Luftband/Informationsrundfunkband erfolgen.
- Ist die Spannung des Akkus oder der externen Stromquelle korrekt?  
Verbleibende Ladung des Akkus überprüfen.  
Zusätzlich verhindert die Nutzung einer ungeeigneten Stromversorgung, bei der die Spannung während der Übertragung abfällt, dass das FT5DE mit voller Leistung arbeitet.

## ● Die Tasten oder der Drehregler reagieren nicht.

- Ist die Tastensperre oder DIAL-Sperre eingeschaltet?

## ● Der Akku kann nicht aufgeladen werden oder die Akkustärke ist sofort nach dem Aufladen verbraucht.

- Wird der Akku mit einem von Yaesu angegebenen Ladegerät geladen?  
Akku mit dem Akkuladegerät aus dem Zubehör (SAD-25) oder der Schnellladehalterung (CD-41) aufladen. Bei Verwendung einer externen Stromversorgung den externen Netzadapter mit einem Zigarettenanzünderstecker (SDD-13) oder einem externen Stromkabel (E-DC-6) anschließen.  
Bei der Aufladung über eine externe Stromversorgung im Eingangsspannungsbereich von 10,5 bis 16 VDC mit dem Anschluss EXT DC IN aufladen.
- Ist der verwendete Akku erschöpft?
- Wenn während des Ladens „Charging Error“ auf dem LCD erscheint, ist der Akku vielleicht zu stark entladen. Wenn der Fehler wiederholt angezeigt wird, nachdem der Akku mehrmals geladen wurde, hat der Akku möglicherweise das Ende seiner Lebensdauer erreicht oder ist defekt. Akkus sind Verbrauchsgüter. Bitte ersetzen Sie den Akku unverzüglich durch einen neuen. Akkus können bis zu etwa 300 Mal aufgeladen und wiederverwendet werden.



Copyright 2021  
YAESU MUSEN CO., LTD.  
Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck oder Vervielfältigung dieser Anleitung,  
ob ganz oder teilweise, ist ohne ausdrückliche  
Genehmigung von YAESU MUSEN, CO., LTD.,  
verboten.

**YAESU MUSEN CO., LTD.**  
Tennozu Parkside Building  
2-5-8 Higashi-Shinagawa, Shinagawa-ku, Tokyo 140-0002 Japan  
**YAESU USA**  
6125 Phyllis Drive, Cypress, CA 90630, U.S.A.  
**YAESU UK**  
Unit 12, Sun Valley Business Park, Winnall Close  
Winchester, Hampshire, SO23 0LB, U.K.